

Amtsblatt der Stadt An der Schmücke

Gemeinsames Amtsblatt der Stadt An der Schmücke
mit den Ortschaften Bretleben, Gorsleben, Hauteroda, Heldrungen, Hemleben, Oldisleben
und der Gemeinden Etzleben und Oberheldrungen

Jahrgang 6

Freitag, den 19. April 2024

Nummer 4

Veranstaltungs TIPPS

30.04.2024, ab 18.00 Uhr

Maifeuer in Hemleben

01.05.2024, ab 10.30 Uhr

Maikochen der Feuerwehr Oldisleben

04.05.2025, von 09.30 Uhr bis 13.00 Uhr

Kleider- und Spielzeugbasar in Heldrungen

04.05.2024, ab 12.00 Uhr

Tag der offenen Tür in der Feuerwehr Gorsleben

10.05.2024, ab 19.00 Uhr

Spieleabend in Hemleben

Weitere Informationen im Innenteil!



www.stadtanderschmuecke.de



[@stadtanderschmuecke](https://www.facebook.com/stadtanderschmuecke)



info@anderschmuecke.de

Inhaltsverzeichnis des Amtsblattes Stadt An der Schmücke

Ausgabe 4/2024

Titel
Inhaltsverzeichnis
Dienst-, Sprech- und Öffnungszeiten sowie wichtige Rufnummern

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt An der Schmücke

- Beschlussprotokoll zur Sitzung Stadtrat An der Schmücke vom 11.03.2024
- Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung Stadt An der Schmücke 2024
- Bekanntmachung der Genehmigung der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt An der Schmücke
- Bekanntmachung der Genehmigung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Photovoltaikanlage Kiessee Oldisleben“ der Stadt An der Schmücke
- Bekanntmachung der Genehmigung der 2. Änderung zum Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 1 mit integrierter Grünordnung in der Feldstraße in 06577 An der Schmücke OS Heldrungen
- 1. Änderung Bebauungsplan „Bretlebener Weg“ OT Oldisleben - Öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)
- Öffentliche Ausschreibung - Verkauf zum Höchstgebot

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Etzleben

- Amtliche Bekanntmachung Planverfahren zur der Ergänzungssatzung „An der Lossa“ der Gemeinde Etzleben

Amtliche Bekanntmachung des Kyffhäuser Abwasser- und Trinkwasserverband

- Bekanntmachung des Kyffhäuser Abwasser- und Trinkwasserverbandes (KAT)

Der AZV „Thüringer Pforte“ informiert

- Tiefbauarbeiten im Bretlebener Weg, An der Schmücke OT Oldisleben

Informationen aus den Ämtern

- Bekanntmachungshinweis Zweckverband Tierheim Gehofen

Aus unserer Stadt und Gemeinden

Stadt An der Schmücke

- Veranstaltungskalender Hemleben
- Seniorennachmittag in Hemleben
- Zuckerfabrik Oldisleben für Besichtigungen geöffnet

Oberheldrungen

- Arbeitseinsatz in Oberheldrungen

Aus unseren Vereinen

- Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Heldrungen
- Osterspaziergang zum Naturschwimmbad Heldrungen
- Kyffhäusersparkasse unterstützt den Tischtennis beim VfB
- Jubel beim VfB Oldisleben für das Solarprojekt

Kirchliche Nachrichten

- Katholische Gottesdienste und Veranstaltungen in Sömmerda, Kölleda und Bad Frankenhausen vom 12.04.2024 bis 24.05.2024
- Andacht im Mai 2024
- Musikstimmung rund um die Schmücke
- 15. Thüringer Adjuvantentage 2024
- Festkonzert

Informationen

- Schießwarnung April & Mai 2024
- Musikfeststimmung rund um die Schmücke
- Kiesseen sind keine Badegewässer
- VHS-Kurse

Veranstaltungen

- Rettungsschwimmkurs beim DLRG
- Einsehen von Stasi-Akten
- Spieleabend im Hemleben
- Maifeuer in Hemleben
- 24. Kleider- und Spielzeugbasar in Heldrungen
- Adjuvantenschmaus
- Knopffest am 18.04.2024
- Tag der offenen Tür in der FFW Gorsleben
- Einladung Jagdgenossenschaft Hemleben
- Angebot Zwergensprache
- Krabbelgruppe
- Sommerfest Jugend- und Seniorenzentrum Heldrungen
- Maikochen FFW Oldisleben

Wissenswertes

- MITNETZ GAS prüft Gasnetzbestand in 210 Orten

Sonstiges

- Town & Country Stiftung unterstützt Förderverein der Kita „Kindernest“ Reinsdorf
- Aktuelle Sonderausstellung im Regionalmuseum Bad Frankenhausen
- Aus der Reihe „im Gespräch bleiben“ – Regionalmuseum Bad Frankenhausen

Nächster Redaktionsschluss

Freitag, den 10.05.2024

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, den 24.05.2024



Impressum

Amtsblatt

der Stadt An der Schmücke und der Gemeinden Etzleben und Oberheldrungen

Herausgeber: Stadt An der Schmücke und die Gemeinden Etzleben und Oberheldrungen
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** die Bürgermeister der Stadt An der Schmücke, der Gemeinde Oberheldrungen und der Gemeinde Etzleben, erreichbar unter der Anschrift der Stadt An der Schmücke **Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Nick Aßmann, erreichbar unter Tel.: 0152 / 22614242, E-Mail: n.assmann@wittich-langewiesen.de Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbelagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus

4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** monatlich 1x, Das Amtsblatt der Stadt An der Schmücke und den Gemeinden Etzleben und Oberheldrungen wird als elektronische Ausgabe im Internet auf <https://www.stadtanderschmuecke.de/amtsblatt/index.php> veröffentlicht. Das dort eingestellte elektronische PDF-Dokument ist die amtlich verkündete Fassung. Die Nutzung des elektronischen Dokuments ist kostenfrei. Bei Bedarf kann die elektronische Ausgabe des Amtsblattes während der Sprechzeiten in der Stadtverwaltung kostenfrei eingesehen werden. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit einen Ausdruck der elektronischen Ausgabe des Amtsblattes gegen Kostenerstattung zu erhalten. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Dienst-, Sprech- und Öffnungszeiten sowie wichtige Rufnummern

Stadt An der Schmücke

Am Bahnhof 43, 06577 An der Schmücke

Sprech- und Öffnungszeiten der Verwaltung

Dienstag von 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag von 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
Freitag von 09.00 - 12.00 Uhr
(Einwohnermeldeamt / Friedhofsverwaltung
nach vorheriger Terminvereinbarung)

Sprech- und Öffnungszeiten des Standesamtes

Dienstag von 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag von 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
(nach vorheriger Terminvereinbarung)

Sprechzeiten / Kontaktdaten der Schiedsstelle

jeden 2. Dienstag im Monat von 17.00 - 18.00 Uhr
nach vorheriger Terminvereinbarung Tel.: 034673-72132 oder
72-0

E-Mail: schiedsstelle@anderschmuecke.de

Kontaktdaten der Stadtverwaltung

Zentrale: Tel. 034673 / 72-10 und Fax. 034673 / 72-134
info@anderschmuecke.de
www.stadtdanderschmuecke.de

Die Bürgermeisterin Tel. 034673 / 72-12

Hauptamt

Amtsleiter Hauptamt Tel. 034673 / 72-270
Sekretariat / Amtsblatt Tel. 034673 / 72-10
Kultur / Schwimmbäder Tel. 034673 / 72-11
Personalabteilung Tel. 034673 / 72-23
Soziales / Feuerwehr Tel. 034673 / 72-18
Einwohnermeldeamt Tel. 034673 / 72-133
Einwohnermeldeamt Tel. 034673 / 72-136
Standesamt Tel. 034673 / 72-17
Friedhofsverwaltung Tel. 034673 / 72-21
Standesamt und Friedhofsverwaltung Fax 034673 / 72-15

Ordnungsamt

Amtsleiter Ordnungsamt Tel. 034673 / 72-271
allg. Ordnungsangelegenheiten Tel. 034673 / 72-132
Vollzugsdienst Tel. 034373 / 72-24
Feuerwehr Tel. 034673 / 99018

Bauamt

Amtsleiterin Bauamt Tel. 034673 / 72-25
Hochbau Tel. 034673 / 72-138
Bauhofleiter Tel. 034673 / 72-135
Energiemanager 034673 / 72-131

Kämmerei

Amtsleiterin Kämmerei Tel. 034673 / 72-139
Steuerverwaltung Tel. 034673 / 72-16
Mieten / Pachten / Liegenschaften Tel. 034673 / 72-26
Haushalt Tel. 034673 / 72-26
Kassenleiterin Tel. 034673 / 72-14
Kasse Tel. 034673 / 72-20

Sprechzeiten des Kontaktbereichsbeamten

Dienstag von 15.00 bis 17.00 Uhr
..... Tel. 034673 / 72-137
In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an:
Polizeistation Artern Tel. 03466 / 3610

Sprechzeiten / Kontaktdaten der Ortschaftsbürgermeister

Bretleben bretleben@anderschmuecke.de
Herr Hoffmann
..... Donnerstag von 17.00 - 18.00 Uhr
..... (oder nach vorheriger Vereinbarung)
..... Tel. 034673 / 78731 - Handy 0152 / 04315322
Gorsleben gorsleben@anderschmuecke.de
Herr Strickrodt
..... nach vorheriger Vereinbarung
..... Handy 0174 / 4867971

Hauteroda hauteroda@anderschmuecke.de
Herr Eichholz
..... nach vorheriger Vereinbarung
..... Handy 0172 / 3759580
Heldringen heldringen@anderschmuecke.de
Herr Schröder

..... Dienstag von 16.00 - 18.00 Uhr
..... Tel. 034673 / 788730 - Handy 0175 / 2042932

Hemleben hemleben@anderschmuecke.de
Herr Schindler
..... nach vorheriger Vereinbarung
..... Handy 0157 / 55347189

Oldisleben oldisleben@anderschmuecke.de
Herr Pötzschke
..... jeden 1. Dienstag von 16.00 - 18.00 Uhr
..... Tel. 034673 / 91388 - Handy: 0162 / 9670538

Sprechzeiten / Kontaktdaten der Bürgermeister/in der erfüllenden Gemeinden Etzleben und Oberheldringen Etzleben

Herr Boldt
..... nur nach vorheriger Vereinbarung
..... Handy 0152 / 3051004

Oberheldringen

Frau Weber
..... nur nach vorheriger Vereinbarung
..... Handy 0151 / 59118159

Öffnungszeiten der Bibliotheken

Heldringen - Hauptstraße 49/50, 06577 An der Schmücke
..... Montag von 10.00 - 12.00 Uhr
..... Dienstag von 14.00 - 18.00 Uhr
Oberheldringen - Hauptstraße 29, 06577 Oberheldringen
..... jeden 1. Mittwoch im Monat von 16.00 - 18.00 Uhr

Jugend- und Seniorenclub Heldringen

Schillerstraße 6, 06577 An der Schmücke
..... Tel. 034673 / 78169

Jugendclub

Frau Faust
..... Montag - Donnerstag von 14.00 - 17.30 Uhr

Zwergentreff

..... Dienstag von 09.00 - 11.00 Uhr

Seniorenclub

Frau Andrae
..... Montag - Freitag von 13.00 - 18.00 Uhr

Projekt Familienpate

Frau Blunk
..... Donnerstag von 08.00 - 17.00 Uhr

Dorfkümmerin

Frau Richter 0156/78824223

Kontaktdaten der Schwimmbäder

Nur während der Freibadsaison erreichbar!

Oldisleben - Lehmgrubenweg 8, 06577 An der Schmücke

..... Tel. 0151 / 56335754

Oberheldringen - Dorfstraße 11b, 06577 Oberheldringen

(OT Harras) 034673 / 77771

Sprechzeiten / Kontaktdaten des

Abwasserzweckverbandes „Thüringer Pforte“

Karl-Marx-Str. 12, 06577 An der Schmücke

Zentrale Tel. 034673 / 99879
info@azv-thueringer-pforte.de

Dienstag von 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag von 09.00 - 12.00 Uhr

Sprechzeiten / Kontaktdaten des

Kyffhäuser Abwasser- und Trinkwasserverband (KAT)

Am Westbahnhof, 06556 Artern

Zentrale Tel. 03466 / 3290
info@kat-artern.de

Dienstag von 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr

**Kontaktdaten der Revierleiter
des Thüringer Forstamtes Sondershausen
Landeswald / Staatswald - Herr Schenke**

..... Handy 0172/3480316
..... michael.schenke@forst.thueringen.de

Kommunalwald / Privatwald - Herr Scherlitzke

..... Handy 0152/22835245
..... christoph.scherlitzke@forst.thueringen.de

Projekt AGATHE Kyffhäuserkreis

Ansprechpartner..... Tel.03632 / 741678
..... agathe@kyffhaeuser.de

Blinden- und Sehbehindertenverband Kyffhäuserkreis

Carl Corbach Club, Göldnerstr. 6, 99706 Sondershausen
..... Tel. 03633/065545
..... www.bsvt-kyf.de

Sprechzeiten:

jeden 1. Donnerstag von 10.00 - 12.00 Uhr

Notrufe

Polizei Tel. 110
Feuerwehr Tel. 112
Medizinischer Notdienst Tel. 116 117
KMG Kliniken Bad Frankenhausen..... Tel. 034671 / 650
Frauenhaus Sondershausen Tel. 0176 / 95297453
Leitstelle Nordhausen..... Tel. 03631 / 59330 oder 31

Stör- und Havariedienste

KAT Artern..... Handy 0172 / 7985490
AZV „Thüringer Pforte“..... Handy 0172 / 8663518
Mitnetz Strom Tel. 0800 / 2305070
Mitnetz Gas Tel. 0800 / 2200922
Mitgas..... Tel. 0800 / 6861177

Wichtiger Hinweis über die Verarbeitung von Daten im Amtsblatt der Stadt An der Schmücke unter Einhaltung der DSGVO

Treten Sie zur Veröffentlichung eines Beitrages im Amtsblatt per E-Mail oder auf andere Weise mit uns in Kontakt, wird Ihre Einverständniserklärung zur Speicherung Ihrer Daten gem. Art. 6 Satz 1 der DSGVO vorausgesetzt.

Wir weisen darauf hin, dass die Einsender von Beiträgen zur Veröffentlichung im Amtsblatt sich verpflichten, die Datenschutz-Grundverordnung zu berücksichtigen und automatisch in die Datenverarbeitung einwilligen, sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit gem. Art. 20 DSGVO vorliegt.

Einreichen von Fotos zur Veröffentlichung im Amtsblatt

Auf Grund der datenschutzrechtlichen Vorschriften ist für die Veröffentlichung von Fotos, auf denen Personen erkennbar abgebildet sind, die Einwilligung der abgebildeten Person erforderlich. Des Weiteren muss der Urheber namentlich genannt werden. Mit der Übersendung und Bitte um Veröffentlichung eines Fotos versichert der Übersender/Einreicher, dass die abgebildete Person mit der Veröffentlichung einverstanden ist.

Die Stadt An der Schmücke geht davon aus, dass mit der Einreichung der Beiträge das Einverständnis bereits vorliegt.

Amtliche Bekanntmachungen

Stadt An der Schmücke

**Beschlüsse des Stadtrates
der Stadt An der Schmücke**

02. Sitzung am 11.03.2024

Beschluss Nr. B 2024/0003 (Vorlagen-Nr. V 2024/0016)

Gegenstand der Beschlussvorlage

Beschluss zur Anpassung des § 19 „Bildung der Ausschüsse“ der Geschäftsordnung der Stadt An der Schmücke

Beschluss

Der Stadtrat der Stadt An der Schmücke beschließt folgende Änderung des § 19 Bildung der Ausschüsse der Geschäftsordnung:

Absatz 1 Punkt 1:

den Haupt-, Finanz- und Vergabeausschuss, bestehend aus dem Bürgermeister und sechs weiteren Stadtratsmitgliedern als beschließenden Ausschuss

Absatz 2 Punkt 1: (Hier soll zum bestehenden Punkt folgendes am Ende ergänzt werden):

Im Rahmen der haushaltsrechtlich zur Verfügung stehenden Mittel beschließt der Ausschuss über alle Vergaben nach der Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB), der Verdingungsordnung für Leistungen (VOL) und der Verdingungsordnung für freiberufliche Leistungen (VOF) bis zu einer Höhe von 300.000 Euro (netto) im Einzelfall. Weiterhin obliegt dem Ausschuss die Entscheidung über den Abschluss von Nachtragsvereinbarungen bei unwesentlicher Veränderung der Gesamtplanung und Überschreitung der ursprünglichen Vergabesumme um bis zu 10 Prozent (absolut bis zu 30.000 EUR)

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO 0 des von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde **angenommen**.

Sollstimmen.....	21
Ist-Stimmen.....	16
angenommen lt. Antrag.....	14
angenommen mit Änderung.....	0
Antrag abgelehnt.....	0
Stimmenthaltungen.....	2

Beschluss Nr. B 2024/0004 (Vorlagen-Nr. V 2024/0004)

Gegenstand der Beschlussvorlage

Aufhebung des Satzungsbeschlusses Nr. B 2020/0054 vom 28.09.2020 zur 1. Änderung Bebauungsplan „Bretlebener Weg“ Stadt An der Schmücke OT Oldisleben

Beschluss

Der Stadtrat hebt den Satzungsbeschluss Nr. B2020/0054 vom 28.09.2020 zur 1. Änderung des Bebauungsplanes „Bretlebener Weg“ Stadt An der Schmücke OT Oldisleben auf.

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO 0 des von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde **angenommen**.

Sollstimmen.....	21
Ist-Stimmen.....	16
angenommen lt. Antrag.....	16
angenommen mit Änderung.....	0
Antrag abgelehnt.....	0
Stimmenthaltungen.....	0

Beschluss Nr. B 2024/0005 (Vorlagen-Nr. V 2024/0009)

Gegenstand der Beschlussvorlage

Billigungs- und Auslegungsbeschluss des Entwurfes zur 1. Änderung Bebauungsplan „Bretlebener Weg“ An der Schmücke OT Oldisleben

Beschluss

Der Stadtrat der Stadt An der Schmücke beschließt in seiner öffentlichen Sitzung:

1. Der Entwurf zur 1. Änderung des Bebauungsplanes „Bretlebener Weg“ und die Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.
2. Die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes „Bretlebener Weg“ An der Schmücke OT Oldisleben soll im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB und somit ohne Umweltprüfung gemäß § 2 (4) BauGB, ohne Umweltbericht nach § 2 a BauGB, ohne Angaben nach § 3 (2) Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind sowie ohne zusammenfassende Erklärung nach § 10 a (1) BauGB durchgeführt werden.
3. Die öffentliche Auslegung des Entwurfes zur 1. Änderung des Bebauungsplanes „Bretlebener Weg“ Stadt An der Schmücke OT Oldisleben sowie die Begründung in der vorliegenden Fassung.

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO 0 des von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde **angenommen**.

Sollstimmen.....	21
Ist-Stimmen.....	16
angenommen lt. Antrag.....	16

angenommen mit Änderung	
Antrag abgelehnt	0
Stimmenthaltungen.....	0

Beschluss Nr. B 2024/0006 (Vorlagen-Nr. V 2024/0006)**Gegenstand der Beschlussvorlage**

Beschluss zur Vergabe von Planungsleistungen zur Fortführung des Bebauungsplanes Wohngebiet „Am Schwimmbad“ An der Schmücke OT Heldringen

Beschluss

Der Stadtrat beschließt die Vergabe von Planungsleistungen zur Fortführung des Bebauungsplanes Wohngebiet „Am Schwimmbad“ An der Schmücke OT Heldringen an das Stadtplanungsbüro Meißner & Dumjahn GbR, Käthe-Kollwitz-Str. 9 in 99734 Nordhausen zum Honorarangebot in Höhe von 24.625,98 €.

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO 0 des von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde **angenommen**.

Sollstimmen	21
Ist-Stimmen	16
angenommen lt. Antrag	16
angenommen mit Änderung	
Antrag abgelehnt	0
Stimmenthaltungen.....	0

Beschluss Nr. B 2024/0007 (Vorlagen-Nr. V 2024/0005)**Gegenstand der Beschlussvorlage**

Beschluss zur Vergabe von Planungsleistungen zur Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes Stadt Heldringen und Gemeinde Oldisleben (FNP) und Fortführung des Bebauungsplanes „Parkplatz Braunsroda“

Beschluss

Der Stadtrat beschließt die Vergabe von Planungsleistungen zur Fortführung Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes (FNP) Stadt Heldringen und Gemeinde Oldisleben sowie des Bebauungsplanes „Parkplatz Braunsroda“ an das Stadtplanungsbüro Meißner & Dumjahn GbR, Käthe-Kollwitz-Str. 9 in 99734 Nordhausen zum Honorarangebot in Höhe von 16.029,30 €.

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO 0 des von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde **angenommen**.

Sollstimmen	21
Ist-Stimmen	16
angenommen lt. Antrag	16
angenommen mit Änderung	
Antrag abgelehnt	0
Stimmenthaltungen.....	0

Beschluss Nr. B 2024/0008 (Vorlagen-Nr. V 2024/0003)**Gegenstand der Beschlussvorlage**

Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen zur Erneuerung Kanalisation und Trinkwasserversorgung sowie Straßenbauarbeiten Bretlebener Weg in Oldisleben

Beschluss

Der Stadtrat beschließt die Vergabe von Bauleistungen zur Erneuerung Kanalisation und Trinkwasserversorgung sowie Straßenbauarbeiten im Bretlebener Weg in der Ortschaft Oldisleben an den wirtschaftlich günstigsten Bieter, Fa. Gutstav Utsch Tiefbau Betriebs GmbH + Co. KG, Das Untere Talfeld 2, 06556 Artern. Die Bürgermeisterin wird beauftragt den Bauauftrag für den Straßenbau zu erteilen.

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO 0 des von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde **angenommen**.

Sollstimmen	21
Ist-Stimmen	16
angenommen lt. Antrag	16
angenommen mit Änderung	
Antrag abgelehnt	0
Stimmenthaltungen.....	0

Beschluss Nr. B 2024/0009 (Vorlagen-Nr. V 2024/0014)**Gegenstand der Beschlussvorlage**

Aufhebungsbeschluss zum Beschluss B 2023/0077 Pachtordnung der Stadt An der Schmücke

Beschluss

Der Stadtrat beschließt den Beschluss B 2023/0077 vom 30.11.2023 (Pachtordnung der Stadt An der Schmücke) aufzuheben.

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO 0 des von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde **angenommen**.

Sollstimmen	21
Ist-Stimmen	16
angenommen lt. Antrag	16
angenommen mit Änderung	
Antrag abgelehnt	0
Stimmenthaltungen.....	0

Beschluss Nr. B 2024/0010 (Vorlagen-Nr. V 2024/0015)**Gegenstand der Beschlussvorlage**

Beratung und Beschluss über die Pachtordnung der Stadt An der Schmücke

Beschluss

Der Stadtrat beschließt die vorliegende Pachtordnung für unbebaute und gärtnerisch genutzte Grundstücke der Stadt An der Schmücke.

Die Pachtordnung ist diesem Beschluss beigefügt.

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO 0 des von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde **angenommen**.

Sollstimmen	21
Ist-Stimmen	16
angenommen lt. Antrag	0
angenommen mit Änderung	16
Antrag abgelehnt	0
Stimmenthaltungen.....	0

Beschluss Nr. B 2024/0011 (Vorlagen-Nr. V 2024/0017)**Gegenstand der Beschlussvorlage**

Aufhebungsbeschluss zum Beschluss B 2023/0080 Haushaltssatzung 2024 der Stadt An der Schmücke

Beschluss

Der Stadtrat beschließt den Beschluss B 2023/0080 vom 30.11.2023 (Haushaltssatzung 2024) aufzuheben.

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO 0 des von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde **angenommen**.

Sollstimmen	21
Ist-Stimmen	16
angenommen lt. Antrag	15
angenommen mit Änderung	
Antrag abgelehnt	0
Stimmenthaltungen.....	1

Beschluss Nr. B 2024/0012 (Vorlagen-Nr. V 2024/0018)**Gegenstand der Beschlussvorlage**

Aufhebungsbeschluss zum Beschluss B 2023/0081 Finanzplan und Investitionsprogramm für den Zeitraum 2023 - 2027

Beschluss

Der Stadtrat beschließt den Beschluss B 2023/0081 vom 30.11.2023 (Finanzplan und Investitionsprogramm für den Zeitraum 2023 - 2027) aufzuheben.

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO 0 des von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde **angenommen**.

Sollstimmen	21
Ist-Stimmen	16
angenommen lt. Antrag	15
angenommen mit Änderung	
Antrag abgelehnt	0
Stimmenthaltungen.....	1

Beschluss Nr. B 2024/0013 (Vorlagen-Nr. V 2024/0019)**Gegenstand der Beschlussvorlage**

Beschluss der Haushaltssatzung für das Jahr 2024 mit Anlagen

Beschluss

Der Stadtrat beschließt die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024. Der nachstehende Satzungstext ist Bestandteil des Beschlusses.

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO 0 des von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde **angenommen**.

Sollstimmen	21
Ist-Stimmen	16
angenommen lt. Antrag	16
angenommen mit Änderung	0
Antrag abgelehnt	0
Stimmenthaltungen.....	0

Beschluss Nr. B 2024/0014 (Vorlagen-Nr. V 2024/0020)

Gegenstand der Beschlussvorlage

Beschluss des Finanzplans und Investitionsprogramms für den Zeitraum 2023 - 2027

Beschluss

Der Stadtrat beschließt den Finanzplan und das Investitionsprogramm für den Zeitraum 2023-2027. Die angeführten Planungsunterlagen, Finanzplan und Investitionsprogramm sind Bestandteil des Beschlusses.

Beratungsergebnis

Aufgrund § 38 ThürKO 0 des von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Der Beschluss wurde **angenommen**.

Sollstimmen	21
Ist-Stimmen	16
angenommen lt. Antrag	16
angenommen mit Änderung	0
Antrag abgelehnt	0
Stimmenthaltungen.....	0

Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt An der Schmücke

I.

Der Stadtrat hat am 11.03.2024 mit Beschluss Nr. B 2024/0013 nachstehende Haushaltssatzung für das Jahr 2024 beschlossen.

Haushaltssatzung

der Stadt An der Schmücke für das Haushaltsjahr 2024. Auf Grund der §§ 55, 56 und 57 der Thüringer Kommunalordnung erlässt die Stadt An der Schmücke mit Beschluss- Nr.: B 2024/0013 folgende Haushaltssatzung.

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt	
in den Einnahmen und	
Ausgaben mit	9.536.253 €
und im Vermögenshaushalt	
in den Einnahmen und	
Ausgaben mit	3.050.930 €
ab.	

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Für alle Ortschaften der Stadt an der Schmücke einheitliche Steuersätze (Hebesätze) für Gemeindesteuern. Diese werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für die Land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A)	304 v.H.
b) für die Grundstücke (B)	411 v.H.
2. Gewerbesteuer	395 v.H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf

1.589.000 €

festgesetzt.

§ 6

Die Höhe des Kostenersatzes gemäß § 51 Abs. 2 ThürKO beträgt 106.000 €.

Erhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben im Sinne des § 60 Abs. 2 Nr. 2 ThürKO, die unverzüglich den Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung erfordern, sind Ausgaben, die im Einzelfall 1% des Gesamtvolums des Haushaltplanes, mindestens jedoch 160.000 €, für das laufende Haushaltsjahr übersteigen.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01.01.2024 in Kraft.

An der Schmücke, den 02.04.2024

Silvana Schäffer
Bürgermeisterin

-Siegel-

Der Aufsichtsbehörde vorgelegt 15.03.2024
am:

Von dieser gewürdigt am: 19.03.2024

Bekannt gemacht am: 19.04.2024

II.

Die Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Schreiben vom 19.03.2024, Az.: L.3.1.2010-LG088-01/24, der Veröffentlichung der Satzung zugestimmt. Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

III.

Der Haushaltsplan der Stadt liegt zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung zu den allgemeinen Dienstzeiten in der Stadt An der Schmücke, Am Bahnhof 43, Zimmer 11, 06577 An der Schmücke aus. Weiterhin ist eine Einsichtnahme bis zur Entlastung und Beschlussfassung der Jahresrechnung für dieses Haushaltsjahr möglich.

An der Schmücke, den 03.04.2024

gez. Silvana Schäffer
Bürgermeisterin

Erneute Bekanntmachung nach formellen Änderungen

Stadt An der Schmücke OT Oldisleben

Bekanntmachung der Genehmigung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Photovoltaikanlage Kiessee Oldisleben“ der Stadt An der Schmücke

Der von der Stadt An der Schmücke am 23.05.2023, Beschluss-Nr. B 2023/0036 als Satzung beschlossene Vorhabenbezogene Bebauungsplan „Photovoltaikanlage Kiessee Oldisleben“ für die Gemarkung Oldisleben wird gemäß § 10 Abs. 2 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20.12.2023 (BGBl. I 2023 Nr. 394) genehmigt. Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekannt gegeben. Der Vorhabenbezogene Bebauungsplan „Photovoltaikanlage Kiessee Oldisleben“ tritt am Tage der Bekanntmachung in Kraft und wird damit rechtsverbindlich.

Das Plangebiet befindet sich nordöstlich der Ortslage Oldisleben auf dem Neuen Baggersee Oldisleben. Nördlich, östlich und südlich des Plangebiets schließen intensiv genutzte Ackerflächen an. Westlich grenzt die Landesstraße L 1221 an mit dem dahinterliegenden Alten Baggersee. Der Geltungsbereich des Bebauungsplans umfasst auf einer Fläche von 39,07 Hektar Teile des Flurstücks 74 in der Flur 10, die Flurstücke 51 bis 59 und 71 sowie Teile der Flurstücke 1, 2, 43 bis 50, 61 und 62 in der Flur 11 der Gemarkung Oldisleben. Er ist in nachfolgender Abbildung dargestellt.

Jedermann kann den genehmigten Bebauungsplan und die Begründung dazu ab diesem Tag im Bauamt der Stadt An der Schmücke, Bauamt, Am Bahnhof 43, Zimmer 01, 06577 An der Schmücke während der Sprechzeiten: Dienstag von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 14.00 Uhr - 18.00 Uhr, Donnerstag von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 15.00 Uhr und Freitag von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Eine Verletzung der in § 215 Abs.1 Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften ist unbeachtlich wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt An der Schmücke geltend gemacht worden ist. Mängel der Abwägung gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 3 BauGB sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt An der Schmücke geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 und 2 BauGB).

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 und § 39 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch den Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

An der Schmücke, den 03.04.2024
Silvana Schäffer
Bürgermeisterin
Stadt An der Schmücke



Erneute Bekanntmachung nach formellen Änderungen

Stadt An der Schmücke

Bekanntmachung der Genehmigung der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt An der Schmücke

Die von der Stadt An der Schmücke am 23.05.2023, Beschluss-Nr. 2023/0033 beschlossene 2. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Photovoltaikanlage Kiessee Oldisleben“ wird gemäß § 6 Abs. 1 und 2 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I, S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28.07.2023 (BGBl. 2023 Nr. 221) durch das Thüringer Landesverwaltungsamt Weimar vom 26.01.2024, AZ: 5090-340-4621/3110-3-16896/2024 genehmigt. Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekannt gegeben. Die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes tritt am Tage der Bekanntmachung in Kraft und wird damit rechtsverbindlich.

Das Plangebiet befindet sich nordöstlich der Ortslage Oldisleben auf dem Neuen Baggersee Oldisleben. Nördlich, östlich und südlich des Plangebiets schließen intensiv genutzte Ackerflächen an. Westlich grenzt die Landesstraße L 1221 an mit dem dahinterliegenden Alten Baggersee. Der Geltungsbereich der 2. Änderung umfasst den Geltungsbereich des Bebauungsplans „Photovoltaikanlage Kiessee Oldisleben“ auf einer Fläche von 39,07 Hektar und somit Teile des Flurstücks 74 in der Flur 10, die Flurstücke 51 bis 59 und 71 sowie Teile der Flurstücke 1, 2, 43 bis 50, 61 und 62 in der Flur 11 der Gemarkung Oldisleben. Er ist in nachfolgender Abbildung dargestellt.

Jedermann kann die genehmigte 2. Änderung des Flächennutzungsplanes und den Erläuterungsbericht dazu ab diesem Tag im Bauamt der Stadt An der Schmücke, Am Bahnhof 43, Zimmer 01, 06577 An der Schmücke während der Sprechzeiten: Dienstag von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 14.00 Uhr – 18.00 Uhr,

Donnerstag von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 15.00 Uhr und Freitag von 9.00 Uhr – 11.00 Uhr einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Eine Verletzung der in § 215 Abs.1 Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften ist unbeachtlich wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt An der Schmücke geltend gemacht worden ist. Mängel der Abwägung gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 3 BauGB sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt An der Schmücke geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 und 2 BauGB).

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 und § 39 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch den Flächennutzungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

An der Schmücke, den 03.04.2024
Silvana Schäffer
Bürgermeisterin
Stadt An der Schmücke



Bekanntmachung der Genehmigung der 2. Änderung zum Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 1 mit integrierter Grünordnung in der Feldstraße in 06577 An der Schmücke OS Heldrungen

Stadt An der Schmücke OS Heldrungen

Der von der Stadt An der Schmücke am 05.10.2023, Beschluss-Nr. B 2023/0060 als Satzung beschlossene 2. Änderung zum Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 1 mit integrierter Grünordnung in der Feldstraße in 06577 An der Schmücke OS Heldrungen wurde am 20.02.2024 mit der Bitte um Erteilung der Genehmigung beim Landratsamt Kyffhäuserkreis, Kommunalaufsicht vorgelegt.

Die Genehmigung zur Bekanntmachung wurde am 29.02.2024 erteilt. Nach §§ 19 ff Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) darf die Ergänzungssatzung nach Ablauf eines Monats bekannt gemacht werden. Eine vorherige Bekanntmachung wird zugelassen (§ 21 Abs. 3 ThürKO).

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekannt gegeben. Die 2. Änderung zum Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 1 mit integrierter Grünordnung in der Feldstraße in 06577 An der Schmücke OS Heldrungen tritt am Tage der Bekanntmachung in Kraft und wird damit rechtsverbindlich.

Jedermann kann die genehmigte 2. Änderung zum Vorhaben- und Erschließungsplan und die Begründung dazu ab diesem Tag im Bauamt der Stadt An der Schmücke, Bauamt, Am Bahnhof 43, Zimmer 01, 06577 An der Schmücke während der Sprechzeiten: Dienstag von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 14.00 Uhr - 18.00 Uhr, Donnerstag von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 15.00 Uhr und Freitag von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Eine Verletzung der in § 215 Abs.1 Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften ist unbeachtlich wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt An der Schmücke geltend gemacht worden ist. Mängel der Abwägung gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 3 BauGB sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt An der Schmücke geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 und 2 BauGB).

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 und § 39 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch den Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

An der Schmücke, den 12.03.2024
 Silvana Schäffer
 Bürgermeisterin
 Stadt An der Schmücke

1. Änderung Bebauungsplan „Bretlebener Weg“ OT Oldisleben

Öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Stadtrat der Stadt An der Schmücke hat in seiner Sitzung am 11.03.2024 den Billigungs- und Auslegungsbeschluss (Beschluss-Nr.: B2024/0005) zur 1. Änderung des Bebauungsplanes „Bretlebener Weg“ mit Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB gefasst.

Der räumliche Geltungsbereich ist in der nachfolgenden Abbildung dargestellt.

Die 1. Änderung des Bebauungsplanes wird ohne Umweltprüfung gemäß § 2 (4) BauGB und ohne Umweltbericht nach § 2 a BauGB, ohne Angaben nach § 3 (2) Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind durchgeführt.

Die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB findet in der Zeit vom

29.04.2024 bis 07.06.2024

während der Dienststunden:

Montag, Mittwoch, Donnerstag: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 15:00 Uhr
 Dienstag: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr und 14:00 Uhr - 18:00 Uhr
 Freitag: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

im Bauamt der Stadt An der Schmücke, Zimmer 01, Am Bahnhof 43, 06577 An der Schmücke OT Heldrungen statt.

Zusätzlich können die Unterlagen im gleichen o.g. Zeitraum im Internet auf der Seite der Stadt An der Schmücke eingesehen werden: www.stadtanderschmuecke.de.

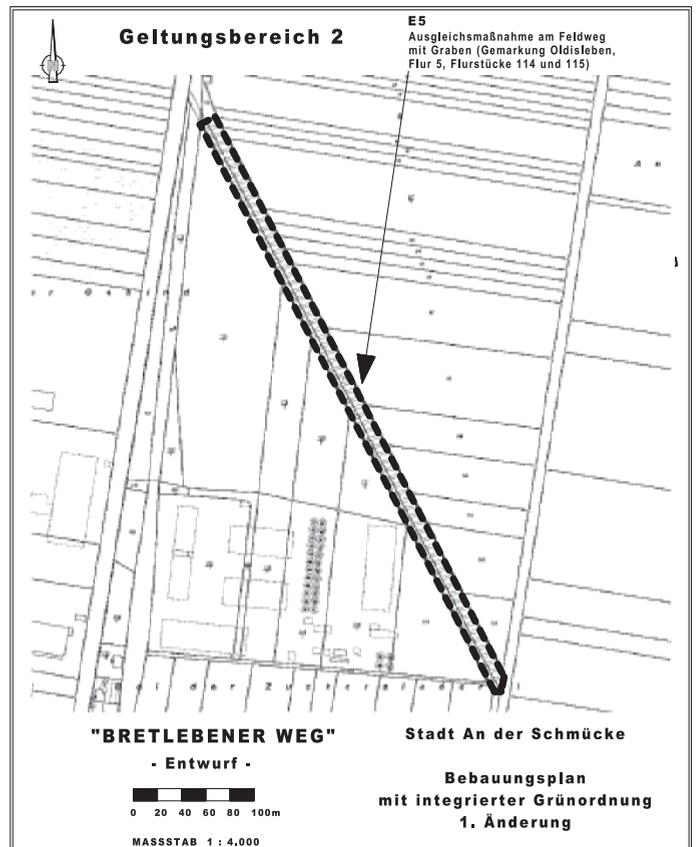
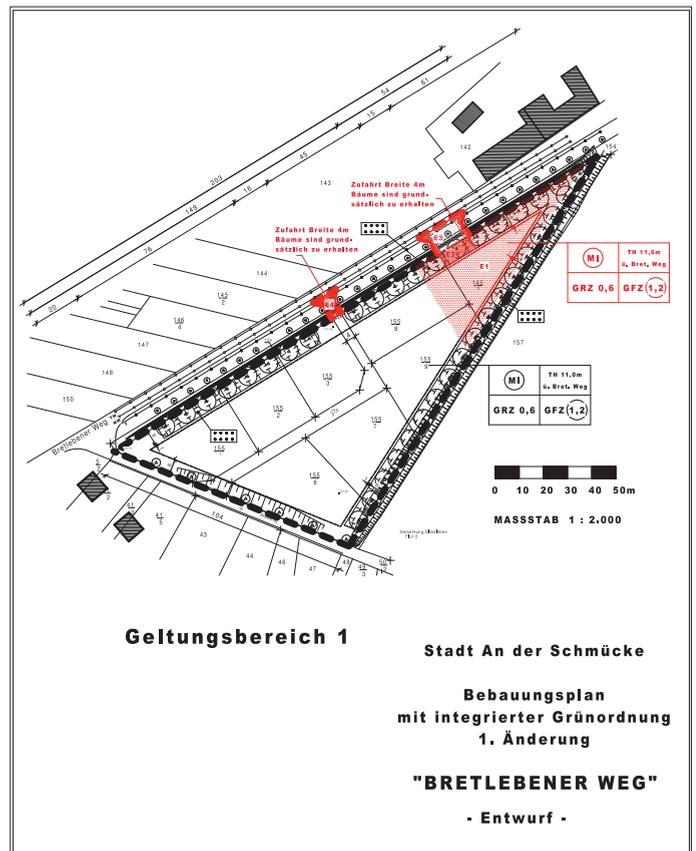
Während dieser Zeit kann der Entwurf der 1. Änderung Bebauungsplan „Bretlebener Weg“ mit Begründung eingesehen werden, sofern nicht auf die genannten Tage ein gesetzlicher oder örtüblicher Feiertag fällt.

Während der allgemein bekannten Dienststunden hat die Öffentlichkeit Gelegenheit sich zu informieren und durch Änderungs- und Ergänzungswünsche die Planung zu beeinflussen.

Die Äußerung kann schriftlich erfolgen, wünscht ein Bürger die Protokollierung seiner Äußerung oder die Erörterung des Entwurfes so kann dies geschehen.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Vorbereitung und Durchführung einzelner Verfahrensschritte gemäß § 4 b BauGB einem Planungsbüro übertragen worden sind.

S. Schäffer
 Bürgermeisterin
 Stadt An der Schmücke



Öffentliche Bekanntmachung

Stadt An der Schmücke

In den Monaten Mai und Juni 2024 finden in allen Ortschaften der Stadt An der Schmücke Einwohnerversammlungen statt.

Die Einwohnerversammlungen beginnen jeweils **um 18:30 Uhr**.

Alle Termine finden Sie hier:

Ort	Datum
Gorsleben ehem. Gemeindesaal, Dorfstraße 41, 06577 An der Schmücke	02. Mai 2024
Hauteroda Kulturhaus, Hauterodaer Straße 11, 06577 An der Schmücke	07. Mai 2024
Hemleben Dorfgemeinschaftshaus, Harraser Straße 124, 06577 An der Schmücke	14. Mai 2024
Heldrungen Sitzungssaal, Hauptstraße 49-50, 06577 An der Schmücke	21. Mai 2024
Oldisleben Mehrzwecksaal, Karl-Marx-Straße 12, 06577 An der Schmücke	30. Mai 2024
Bretleben Volkshaus, Heldrungenener Straße 69, 06577 An der Schmücke	04. Juni 2024

Die Termine sind hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Silvana Schäffer
Bürgermeisterin
Stadt An der Schmücke

Öffentliche Ausschreibung

Verkauf zum Höchstgebot

Die Stadt An der Schmücke bietet ein Wohngrundstück in der Stadt An der Schmücke Ortsteil Oldisleben zum Kauf an.

Oldisleben ist ein alter Marktflecken, geprägt von bemerkenswertem Reichtum an Naturschönheiten und geschichtlichen Begebenheiten. Der Ort ist durch die B85 und den nahegelegenen Anschluss an die A71 ein idealer Wohnort für Pendler und Familien. Vom Kindergarten bis zum Mittleren Schulabschluss an der Thüringer Gemeinschaftsschule kann Bildung im Ort stattfinden. Ein Lebensmittelmarkt zur Nahversorgung, eine Apotheke und medizinische Versorgung finden sich hier ebenfalls. Der Bahnhof im Nachbarort Heldrungen ist auf dem Radweg erreichbar.

Unmittelbar an der Thüringer Pforte am Rande der Hainleite liegt Oldisleben. Die Lage an ausgedehnten Waldgebieten mit zahlreichen, gut ausgeschilderten Wanderwegen sowie dem Anschluss an den Unstrut Radwanderweg bieten in Zeiten der Work-Life-Balance ausreichend Erholung und Entspannung. Das Leben im Ort wird durch eine Vielzahl von Vereinen aktiv und abwechslungsreich gestaltet.

Zum Grundstück

Gemarkung: Oldisleben, Flur 20, Flurstück 124/11,
Ernst-Thälmann-Straße 36

Das Grundstück hat eine Größe von 555 m² und ist mit einem Wohnhaus bebaut. Die Wohn- und Nutzfläche im Haus beträgt 95 m². Das Gebäude wurde 1948 erbaut. Es handelt sich um ein unterkellertes zweigeschossiges Gebäude. Die übrige Grundstücksfläche ist Grünfläche sowie befestigte Wege- und Freifläche.

Das Haus bietet mit 4 Wohnräumen, Küche und Bad sowie weiteren Wirtschaftsräumen und einem Dachboden ausreichend Platz für Familie und Freizeit. Der sehr gute Zuschnitt der Räume des Hauses ermöglicht die Umsetzung vieler eigener individueller Vorstellungen.

Das Haus wurde in massiver Bauweise gebaut und ist als Doppelhaushälfte mit einem weiteren Wohngebäude verbunden. Das Gebäude ist zurzeit leerstehend und wird möbliert verkauft.

Die Beheizung erfolgt überwiegend mit Kohle. Das Grundstück ist als Teileinleiter an die Kanalisation angeschlossen.

Für den Erwerb des Grundstückes wird ein Mindestkaufpreis in Höhe von 35.000,00 € festgelegt.

Zuzüglich zum Kaufpreis trägt der Käufer alle im Zusammenhang mit der Veräußerung anfallenden Kosten.

Ihr Angebot zum Erwerb des Grundstückes senden Sie bitte bis **31.05.2024** an die Stadtverwaltung An der Schmücke, Am Bahnhof 43, 06577 An der Schmücke.

Das Angebot muss in einem verschlossenen Umschlag mit dem Vermerk „Öffentliche Ausschreibung Grundstücksverkauf Ernst-Thälmann-Straße 36“ versehen sein.

Die Stadtverwaltung An der Schmücke behält sich vor, von einem Verkauf des Grundstückes abzusehen oder es erneut anzubieten/auszuschreiben. Ein Rechtsanspruch auf den Erwerb leitet sich aus der Teilnahme an der Ausschreibung nicht ab.

Bei Interesse ist eine Besichtigung vorab am Montag, 06.05.2024 in der Zeit von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr möglich.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte per E-Mail an: info@anderschmuecke.de.



Straßenansicht



Gartenfläche links vom Haus



Gartenfläche mit Schuppen, Wiese und Pflanzbereichen

Gemeinde Etzleben

Erneute Veröffentlichung aufgrund Impressumsänderung

Amtliche Bekanntmachung

Planverfahren zur der Ergänzungssatzung „An der Lossa“ der Gemeinde Etzleben

**hier: Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses
gemäß § 2 (1) BauGB und der Öffentlichkeitsbeteili-
gung gemäß § 3 (2) BauGB**

Der Gemeinderat der Gemeinde Etzleben hat in seiner Sitzung am 29.11.2023 das gesetzlich erforderliche Planverfahren zur Aufstellung der Ergänzungssatzung „An der Lossa“ der Gemeinde Etzleben eingeleitet. Die Grenze des räumlichen Geltungsbereiches ist aus dem mitveröffentlichten Übersichtsplan ersichtlich. Gemäß § 2 (1) BauGB in der z.Z. gültigen Fassung wird dieser Beschluss hiermit bekannt gemacht.

Ziel der Planung ist es, die am südlichen Rand der Ortslage von Etzleben, östlich der Straße „An der Lossa“ gelegene Fläche des Plangebietes in die im Zusammenhang bebaute Ortslage des Ortsteiles einzubeziehen und den betroffenen Bereich damit für eine bauliche Nutzung (Bebauung mit ca. zwei Einfamilienhäusern) planungsrechtlich vorzubereiten.

Das Planverfahren zur Aufstellung der Ergänzungssatzung „An der Lossa“ der Gemeinde Etzleben soll gemäß § 34 (5) und (6) i.V.m. § 13 (2) Satz 1 Nr. 2 und 3 sowie Satz 2 BauGB durchgeführt werden; somit ohne Umweltprüfung gemäß § 2 (4) BauGB, ohne Umweltbericht nach § 2a BauGB sowie der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a (1) BauGB. Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung der Öffentlichkeit nach § 3 (1) BauGB sowie der Behördenbeteiligung gemäß § 4 (1) BauGB wird abgesehen.

Als umweltbezogene Informationen für das Planverfahren sind zurzeit verfügbar: Regionalplan Nordthüringen (RP-NT 2012) und Entwurf des Grünordnungsplanes zur Ergänzungssatzung. Auf Grund der zurzeit vorliegenden Erkenntnisse legt die Gemeinde Etzleben zur Berücksichtigung der Umweltbelange gemäß § 2 (4) Satz 2 BauGB den Umfang und den Detaillierungsgrad für die Ermittlung der umweltbezogenen Informationen dahingehend fest, dass folgende Ermittlungen oder Ausführungen im Rahmen des in Rede stehenden Planverfahrens vorgesehen werden: Einholen der Stellungnahmen der Fachbehörden sowie der Öffentlichkeit.

Der Gemeinderat der Gemeinde Etzleben hat in seiner Sitzung am 29.11.2023 den Planentwurf nebst Begründung und Anlagen gebilligt und die Beteiligung der Öffentlichkeit beschlossen.

Der Entwurf der Ergänzungssatzung „An der Lossa“ der Gemeinde Etzleben, bestehend aus der Planzeichnung sowie den textlichen Festsetzungen, der Begründung einschließlich aller Anlagen werden in der **Zeit vom 22.04.2024 bis 24.05.2024** auf der Internetseite der Stadt An der Schmücke unter der Adresse:

<https://www.stadtanderschmuecke.de/seite/404856/etzleben.html>

zur Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (2) BauGB veröffentlicht.

Zusätzlich werden die o.g. Planungsunterlagen im gleichen Zeitraum im Bauamt der Stadt An der Schmücke, Am Bahnhof 43, 06577 An der Schmücke während der folgenden Zeiten öffentlich ausgelegt und können von jedermann eingesehen werden:

Dienstag	von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag	von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Freitag	von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

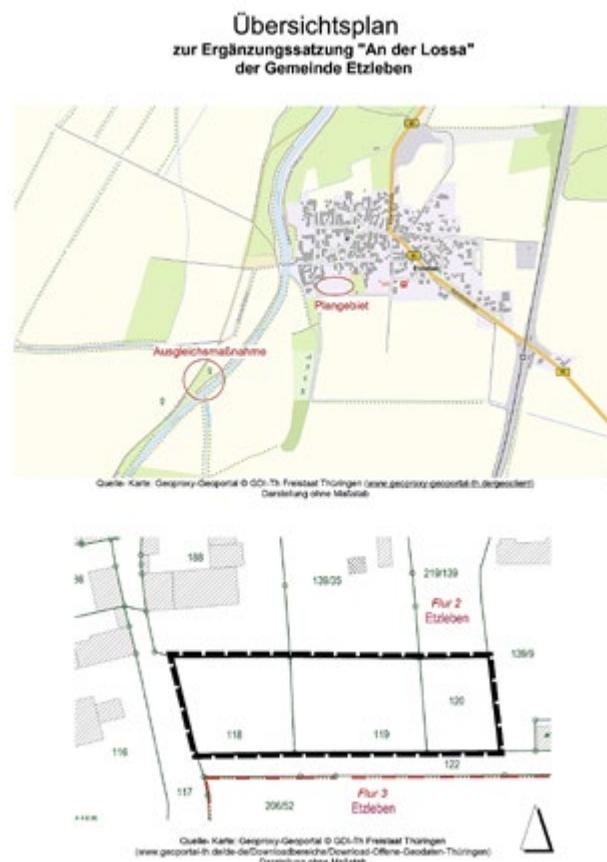
Fachliche und inhaltliche Erläuterungen und Auskünfte zur o.a. Planung sind während der Öffnungszeiten oder auch nach gesonderter Terminabsprache möglich.

Stellungnahmen können während der o.g. Frist von jedermann abgegeben werden. Die Übermittlung der Stellungnahmen sollte vorrangig auf elektronischem Wege an info@anderschmuecke.de erfolgen.

Bei Bedarf können Stellungnahmen schriftlich an die Stadt An der Schmücke, Am Bahnhof 43, 06577 An der Schmücke oder während der Öffnungszeiten bzw. nach gesonderter Terminabsprache mündlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung der Gemeinde Etzleben unberücksichtigt bleiben können.

Anlage: Übersichts- und Lageplan



gez. Boldt
Bürgermeister

Der AZV „Thüringer Pforte“ informiert

Tiefbauarbeiten im Bretlebener Weg, An der Schmücke OT Oldisleben

Der Abwasserzweckverband „Thüringer Pforte“ plant gemeinsam mit dem Kyffhäuser Abwasser- und Trinkwasserverband Artern und der Stadt An der Schmücke die Erneuerung der Versorgungsleitungen (Abwasser und Trinkwasser) sowie Straßenbauarbeiten im Bretlebener Weg mit den Hausnummern 4-7 im Ortsteil Oldisleben.

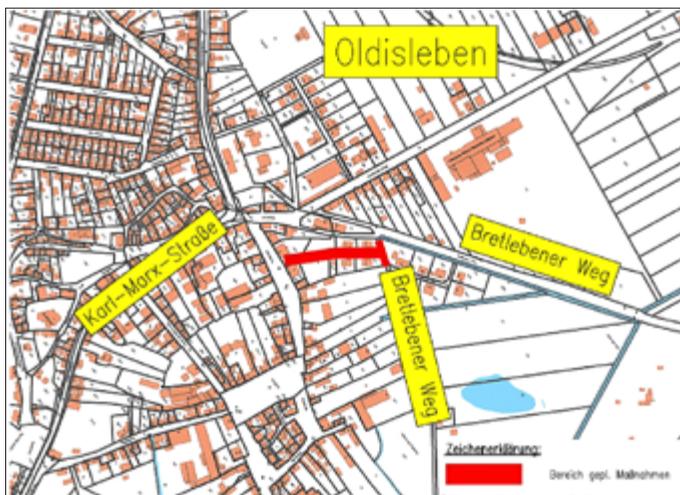
Beginn der Arbeiten ist je nach Witterungslage im Mai 2024. Die Fertigstellung wird voraussichtlich Juli 2024 sein.

Hierzu ist eine Vollsperrung des o.g. Teilabschnitts notwendig.

Im Bereich der Baumaßnahme wird es zu Beeinträchtigungen, Lärm- und Schmutzbelästigungen kommen, welche durch die Arbeiten entstehen.

Es wird um Verständnis gebeten.

AZV „Thüringer Pforte“ KAT Artern	Stadt An der Schmücke
Werkleiterin	Bürgermeisterin
Frau Daßler	Frau Schäffer
Werkleiter	Hr. Bartels



Aus unserer Stadt und den Gemeinden

Stadt An der Schmücke

Veranstaltungen
Hemleben
2024

Zu den einzelnen Veranstaltungen wird nochmal separat informiert!

01. Mrz	Spiele- u. Bastelabend 19:00 Uhr ; DGH
13. Mrz	Seniorenachmittag 14:30 Uhr ; DGH
06. Apr	Frühjahrsputz 9:00 Uhr ; Feuerwehrhaus
30. Apr	Maifeuer 18:00 Uhr ; Spatenberg
Mai / Jun	Adjuvantentage Kirche
16. Jun	Orgelkonzert mit Herrn Dreißig ; Kirche
16. - 18. Aug	Heimatfest Freitag: Disco Samstag: Sockenlandcup Sonntag: Blasmusik
20. Sep	Weltkindertag
28. Sep	RISCOPERTA Kirche
25. - 27. Okt	Kirmes Freitag: Fackelumzug Samstag: Familientag Sonntag: Gottesdienst
17. Nov	Volkstrauertag
14. Dez	Weihnachtsmarkt

Stand: 12.02.2024 / V4

Informationen aus den Ämtern

Zweckverband „Tierheim Gehofen“

Bekanntmachungshinweis für Verbandsmitglieder

Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung des Zweckverbandes „Tierheim Gehofen“

Am 03.04.2024 wurde auf der Homepage des Landkreises Kyffhäuserkreis unter dem folgenden Pfad

<https://www.kyffhaeuser.de/service-verwaltung/oeffentliche-bekanntmachungen/>

die Haushaltssatzung 2024 des Zweckverbandes „Tierheim Gehofen“ öffentlich bekanntgemacht.

An der Schmücke, 04.04.2024
gez. Silvana Schäffer
Verbandsvorsitzende

Seniorenachmittag in Hemleben

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Hemleben,

das neue Jahr ist nun in vollem Gange und wir möchten einen Blick auf einige unserer gemeinsamen Aktivitäten und Veranstaltungen werfen, die bereits stattgefunden haben und noch bevorstehen.

Die abgehaltenen Spiel- und Bastelabende waren ein voller Erfolg, und wir freuen uns über die rege Beteiligung. Es war inspirierend zu sehen, wie Jung und Alt zusammenkamen, um kreative Ideen auszutauschen und gemeinsam schöne Stunden zu verbringen. Aus diesem Grund haben wir uns dazu entschieden, die Spiel- und Bastelabende zu verlängern. Ab dem Monat Mai werden auch wieder die regelmäßigen Stammtische an der Feuerwehr beginnen.

Für alle, die noch mehr Veranstaltungen und Termine im Auge behalten möchten, empfehlen wir einen Blick in unseren Veranstaltungskalender der Ortschaft Hemleben für das Jahr 2024. Dort sind zahlreiche interessante Angebote und Events verzeichnet, die sicherlich für jeden etwas bereithalten.

Am 13. März 2024 fand unser Senior*innen-Nachmittag statt, der von rund 30 Menschen besucht wurde. Ein herzliches Dankeschön geht an Sigrun Rücknagel und die Damen vom Frauenverein für die Organisation dieses gelungenen Nachmittags. Höhepunkt war ein bewegender Diavortrag mit Bildern von Hemleben aus den 1970-iger Jahren, begleitet von gemütlichem Beisammensein, Kaffee und Kuchen. Es war eine Zeit des Erinnerns und des gemeinsamen Genießens, die sicherlich vielen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Ein weiteres Highlight war die gemeinsame Osterdekoration im Ort Hemleben, gestaltet von unserer engagierten Dekogruppe

zusammen mit den Kindern aus unserer Ortschaft. Die bunten Farben und kreativen Ideen haben Hemleben in ein frühlingshaftes Gewand gehüllt und zeigen erneut, wie stark unser Miteinander ist.

Wir freuen uns auf weitere gemeinsame Erlebnisse und Veranstaltungen im Jahr 2024 und laden Sie herzlich ein, daran teilzunehmen.

Mit herzlichen Grüßen,
Ihr Ortschaftsrat Hemleben
Formularbeginn



Zuckerfabrik Oldisleben für Besichtigungen geöffnet



Die Zuckerfabrik wird im Winter nicht beheizt und kann deshalb von November bis März nicht besichtigt werden. Mit vielen Besuchern im Winter würde zu viel Feuchtigkeit in das Gebäude gebracht werden, die sich an den kalten Oberflächen niederschlagen würde. Von April bis Ende Oktober kann man sich für Besichtigungen anmelden und zwar übers Telefon über Email oder über das Kontaktformular auf der Webseite www.zuckerfabrik-oldisleben.de. Auf der Webseite finden Sie Informationen über die Preise der Besichtigungen. Schüler und Studentengruppen (Anmeldung über

Schule oder Uni) erhalten einen Rabatt von 50 %. In nächster Zeit toll die Buchung und Bezahlung von Besichtigungen über die Webseite möglich werden.

Das Thüringer Landesamt für Denkmalschutz und Archäologie stellte zum Ende des Jahres 2023 noch einmal Mittel zur Verfügung mit denen weitere Dachflächen saniert werden konnten. Nach dem Abschluss der Arbeiten sind jetzt fast alle Dachflächen sorgfältig saniert worden. Die alten Dachpappen wurden abgenommen und entsorgt, die Schalung und die Sparren da drunter soweit erforderlich ersetzt und neue Dachpappen aufgebracht. An den Dächern arbeiteten lokale Baufirmen aus Helldringen (Kunze) und Arnstadt (Bodtländer).

Am 3. April Suchte eine Gruppe des Stadtrats der Stadt an der Schmücke die Fabrik um sich über die Stiftung Kulturgut Zuckerfabrik Oldisleben zu informieren und die Fabrik zu besichtigen. Der Förderverein Kulturgut Zuckerfabrik Oldisleben führte seine Mitgliederversammlung am 15. März im Mehrzwecksaal in Oldisleben durch. 15 Teilnehmer waren anwesend und weitere Mitglieder nahmen über das Internet an der Versammlung teil. Der Förderverein ist offen für alle Interessierte und würde sich besonders über weitere Mitglieder aus der Region Oldisleben freuen.

Die Stiftung sucht auch Menschen, die bereit sind ehrenamtlich zum Beispiel als Führer bei Besichtigungen, an den Aufgaben der Stiftung mitzuwirken. Bisher unterstützen uns tatkräftig fast nur ehemalige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Zuckerindustrie. Bitte melden Sie sich bei uns (Tel 034673 78562), wenn Sie Interesse an alter Technik und Geschichte haben und das gerne anderen Menschen vermitteln möchten. Wir würden Sie für die Aufgabe der Führung von Besichtigungen schulen. Im Rahmen des Ehrenamtes könnten wir Ihnen eine geringe finanzielle Entschädigung geben.

Gemeinde Oberheldrungen

Arbeitseinsatz in Oberheldrungen

Mit viel Fleiß und Motivation bei herrlichem Sonnenschein!

Der Gemeinderat Oberheldrungen hat in Aushängen und Medien zum diesjährigen Frühjahrsputz aufgerufen.

Am 06.04.2024, pünktlich um 9.00 Uhr, trafen sich eifrige Bürgerinnen und Bürger, Mitglieder aus Vereinen und dem Gemeinderat, sowie unsere Gemeindearbeiter auf dem Dorfplatz, um bei der Verschönerung der Außenanlagen zu helfen.

Priorität hatte in diesem Jahr jedoch die Beseitigung des Hochwasserschlammes aus dem Harras-Bach.

Nach einer kurzen Begrüßung und Arbeitseinteilung, bewaffneten sich alle Männer mit Schaufeln und reinigten unseren Dorfbach. Über den Einsatz unserer Jugend haben wir uns besonders gefreut. Die Frauen bildeten zwei Arbeitsgruppen und kümmerten sich um die Rabatten auf dem Dorfplatz und die Reinigung unseres Wartehäuschens an der Bushaltestelle. Es wurde fleißig geschaufelt, gehackt, gemäht, geharkt, gekehrt und geputzt.

Die Organisation war perfekt. Es wurden Getränke gestellt und es gab Würstchen vom Grill, welche zum Abschluss beim gemütlichen Zusammensitzen auf dem Dorfplatz „verputzt“ wurden.

Die Bürgermeisterin Susann Weber bedankt sich bei allen Helfern für den erfolgreichen Einsatz beim Frühjahrsputz.



Aus unseren Vereinen

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Heldrungen und dem Feuerwehrverein Heldrungen e.V.

Am 16. März 2024 fand in den Räumen der Freiwilligen Feuerwehr Heldrungen die diesjährige Jahreshauptversammlung des Feuerwehrvereins Heldrungen e.V. und der Einsatzabteilung statt. Gegen 17:00 Uhr startete die Jahreshauptversammlung für den Verein. Vorsitzende Celine Winkler begrüßte alle Anwesenden und legte Rechenschaft über das vergangene Jahr ab. Sie berichtete über einen Mitgliederzuwachs auf 35 Personen. Des Weiteren berichtete sie über erfolgreich durchgeführte Veranstaltungen, zum Beispiel das traditionelle Mai- und Oktoberfeuer,

den Tag der offenen Tür im September und der Adventsnachmittag im Dezember. Diese Veranstaltungen wurden gut von der Bevölkerung angenommen. Sie gab unter anderem auch die Termine für die Veranstaltungen im Jahr 2024 preis.

- Maifeuer - 30.04.2024, Außenwall der Wasserburg Heldrungen
- Tag der offenen Tür - 07.09.2024, Gelände der Freiwilligen Feuerwehr Heldrungen
- Oktoberfeuer - 02.10.2024, Außenwall der Wasserburg Heldrungen
- Adventsnachmittag - 15.12.2024, Gelände der Freiwilligen Feuerwehr Heldrungen

Im Anschluss erfolgten die Vorstandswahlen des Feuerwehrvereins Heldrungen e.V. Diese wurden notwendig, nachdem ein Mitglied zurückgetreten war.

Als neuer Vorstand wurden gewählt:

Celine Winkler	-	Vorstandsvorsitzende
Denny Lindner	-	stellvertretender Vorstandsvorsitzender
Kathi Bauer	-	Finanzvorstand

Nach den Wahlen dankte die Vorstandsvorsitzenden noch einmal allen Anwesenden für die Unterstützung im vergangenen Jahr und blickte positiv in die Zukunft.

Nach einer kurzen Pause folgte dann die Jahreshauptversammlung der Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Heldrungen. Wehrleiter Stephan Thelemann begrüßte alle Anwesenden und verlas seinen Rechenschaftsbericht über das vergangene Jahr 2023. Im Jahr 2023 rückte die Feuerwehr Heldrungen zu 78 Einsätzen aus. Besonders in Erinnerung bleiben wird der Großbrand in Hemleben am 03.06.23. Dieser Einsatz forderte die Einsatzkräfte heraus, so Thelemann. Aber auch 17 Unwettereinsätze verlangten den Kameradinnen und Kameraden einiges ab.

Im Anschluss folgten die Grußworte der Bürgermeisterin Silvana Schäffer, des Ortschaftsbürgermeisters aus Heldrungen Roland Schröder, des Stadtbrandmeisters Silvio Witt und des Kreisbrandmeisters Matthias Teupner. Alle sprachen einen Dank an die Einsatzkräfte aus und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit.

Zuletzt führten die Bürgermeisterin, der Stadtbrandmeister und der Wehrleiter die Beförderungen durch. Folgende Kameradinnen und Kameraden wurden befördert:

Feuerwehrmann:	Denny Lindner
	Lucas Rüdiger
Hauptfeuerwehrfrau:	Celine Winkler
	Rebecca Rohde
Oberbrandmeister:	Stephan Thelemann



Foto: A. Behrbohm



Foto: A. Behrbohm



Foto: A. Behrbohm

Osterspaziergang zum Naturschwimmbad Heldrungen

Der Heimatverein Schloss-Heldrungen e.V., der Feuerwehrverein Heldrungen e.V. und der Förderverein Naturschwimmbad Heldrungen e.V. luden am 1.4.2024 zum Osterspaziergang ins Naturschwimmbad Heldrungen ein.

Um mit Faust zu sprechen „Vom Eise befreit sind Strom und Bäche...“, waren wir sehr optimistisch, dass das Wetter uns gesonnen ist. Die Vereinsmitglieder trafen sich am 1.4.24 pünktlich 12 Uhr zur Vorbereitung des Events. Und pünktlich kam der Regen, aber wir ließen uns die gute Laune nicht verderben. Die Wanderfreudigen starteten trotz des Regens mit dem Osterhasen am kleinen Sportplatz in Heldrungen und brachten nicht nur viele Gäste sondern auch die Sonne mit. Die Kinderaugen leuchteten, als Frau Tschierschwitz den Start für die Ostereiersuche gab. Für drei gefundene Eier bekam jedes Kind vom Osterhasen eine kleine Extraüberraschung. Selbst unsere Zwiebelprinzessin kam und unterstützte die Kinder beim Suchen. Inzwischen hatte der Feuerwehrverein den Grill in Gang gebracht und versorgte die anwesenden Gäste mit leckerem Grillgut. Der Schwimmbadverein hatte ein Kuchenbuffet aufgebaut und Kaffee gekocht. Ein weiterer Höhepunkt des Tages war die Übergabe eines Schecks von der Firma S1-Recycling GmbH. Geschäftsführer Sören Schäffer kam persönlich, um dem Vorsitzenden des Schwimmbadvereins Maik Balthasar einen Scheck zu übergeben. Der Verein hatte an einem Samstag im Februar zu einer Schrottsammelaktion aufgerufen. Viele Bürger nutzten die Möglichkeit und brachten ihren Schrott, um die Container für den Verein zu füllen. Das Ergebnis rundete Herr Schäffer auf, und so erhielt der Verein 500 Euro.

Das Gelände des Naturschwimmbades war für die kleinen Gäste ideal zum Spielen. Während sie die Spielgeräte in Beschlag nahmen, fanden sich die Erwachsenen an den Ständen mit Würstchen, Steaks, Kuchen und Getränken ein und unterhielten sich angeregt. Das Wetter hielt stand und somit konnten wir ein paar gemütliche Stunden zusammen mit unseren Gästen verbringen.

Allen teilnehmenden Vereinen, den fleißigen Helfern und natürlich unseren Gästen ein großes Dankeschön für das Gelingen des Tages.

Maik Balthasar / Elke-Maria Pöttschke



Kyffhäusersparkasse unterstützt den Tischtennis beim VfB

Tischtennis als Gesundheitssport VfB Oldisleben e.V. dank der großzügigen Hilfe der Kyffhäusersparkasse nun mit neuem Material.

Jeden Mittwoch treffen sich gesundheitsorientierte Hobbyspieler beim wöchentlichen Training.

Tischtennis hilft, gesund zu bleiben, es stärkt des Herz-Kreislauf-System und wirkt Krankheiten entgegen. Der deutschen Tischtennisbund unterscheidet in Prävention und Rehabilitation.

Unser ganzheitliches Angebot richtet sich an Herz und Hirn und bietet immer wieder spaßige Abwechslung in vereinsstarker Atmosphäre beim VfB Oldisleben e.V. und Dank der Kyffhäuser-sparkasse.

Text VfB Oldisleben
„Öffentlichkeitsbeauftragte Julia“



Foto: Jan Tänzel

Jubel beim VfB Oldisleben für das Solarprojekt

Der Sportverein VfB Oldisleben darf rund 16.000 € investieren, dementsprechend groß war der Jubel und Applaus bei der positiven Entscheidung.

Das Umweltengagement begann beim Sportverein bereits im Jahr 2010 mit den damaligen Projektleiter Erik Zimmermann. Es durfte 2001 in eine Solarthermie-Anlage auf dem vereinseigenen Sanitärgebäude investiert werden.

Die vielen Aktionen gipfelten mit dem Gewinn des DFB-Umweltcup auf Landesebene und dem 10. Platz deutschlandweit.

Nach zwei Anläufen 2014 und 2018 sind alle guten Dinge nun Drei. Wir dürfen eine nagelneue Photovoltaik-Anlage nebst Stromspeicher errichten.

Dafür werden durch den Verein insgesamt rund 16.000 € auf dem Dach des Vereinsgebäudes in eine Anlage „Made in Germany“ für die Zukunft umgesetzt.

Die Übergabe der Fördermittel wird durch unsere Landrätin Fr. Hochwind-Schneider am 26.04.2024 um 16:30 Uhr auf unserem Sportgelände erfolgen.

VfB Oldisleben
„Öffentlichkeitsbeauftragte Julia“

Samstag	04.05.2024	10:30 Uhr	Franz-Stunde für alle Kinder und Jugendlichen im katholischen Gemeindesaal in Bad Frankenhausen
	04.05.2024	14:00 Uhr	Firmkurs im Pfarrhaus in Sömmerda
	04.05.2024	18:00 Uhr	Gottesdienst in Kölleda
Sonntag	05.05.2024	10:30 Uhr	Gottesdienste in Sömmerda und Bad Frankenhausen
	05.05.2024	17:00 Uhr	zentrale Maiandacht für die gesamte Pfarrei in Sömmerda
Dienstag	07.05.2024	14:00 Uhr	Gottesdienst in Sömmerda, anschl. Seniorennachmittag
Mittwoch	08.05.2024	18:00 Uhr	Gottesdienst in Bad Frankenhausen
Donnerstag	09.05.2024	09:30 Uhr	Gottesdienst zur Männerwallfahrt am Klüschchen Hagis bei Wachstedt
	09.05.2024	10:30 Uhr	Gottesdienst in Sömmerda
	09.05.2024	14:00 Uhr	Andacht an der Kapelle auf dem Limberg bei Borxleben, anschl. gemütl. Beisammensein
Samstag	11.05.2024	18:00 Uhr	Gottesdienst in Kölleda
Sonntag	12.05.2024	10:30 Uhr	Gottesdienste in Sömmerda und Bad Frankenhausen
	12.05.2024	11:00 Uhr	Gottesdienst zur Frauenwallfahrt auf dem Kerbschen Berg bei Dingelstädt
	12.05.2024	17:00 Uhr	Gemeinsame Maiandacht in der Klosterkirchen in Werninghausen, anschl. gemütl. Beisammensein
Dienstag	14.05.2024	14:00 Uhr	Gottesdienst in Bad Frankenhausen, anschl. Seniorennachmittag
Samstag	18.05.2024	18:00 Uhr	Gottesdienst in Bad Frankenhausen
Sonntag	19.05.2024	10:30 Uhr	Gottesdienst in Sömmerda
Montag	20.05.2024	08:30 Uhr	Gottesdienst in Kölleda
	20.05.2024	10:30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zur Eröffnung der Radpilgertour in Sömmerda
	20.05.2024	10:30 Uhr	Gottesdienst in Bad Frankenhausen
Samstag	24.05.2024	10:30 Uhr	Franz-Stunde für alle Kinder und Jugendlichen im Pfarrhaus in Sömmerda
Dienstags		19:15 Uhr	Chorprobe im Pfarrhaus in Sömmerda
Samstags		15:00 Uhr	Beichtgelegenheit in Sömmerda

Änderungen vorbehalten.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste und Veranstaltungen

in Sömmerda, Kölleda und Bad Frankenhausen vom 12.04.2024 bis 24.05.2024

Samstag	13.04.2024	18:00 Uhr	Gottesdienst in Kölleda
Sonntag	14.04.2024	10:30 Uhr	Gottesdienste in Sömmerda und Bad Frankenhausen
Samstag	20.04.2024	14:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zur Eröffnung der Radfahrsaison in „St. Ursula“ in Wiehe
	20.04.2024	14:00 Uhr	Firmkurs im Pfarrhaus in Sömmerda
	20.04.2024	18:00 Uhr	Gottesdienste in Bad Frankenhausen und Kölleda
Sonntag	21.04.2024	10:30 Uhr	Gottesdienst in Sömmerda
Samstag	27.04.2024	10:30 Uhr	Franz-Stunde für alle Kinder und Jugendlichen im Pfarrhaus in Sömmerda
	27.04.2024	18:00 Uhr	Gottesdienst in Kölleda
Sonntag	28.04.2024	10:30 Uhr	Gottesdienste in Sömmerda und Bad Frankenhausen
	28.04.2024	14:00 Uhr	Ökumenischer Stadt-Gottesdienst in Heldrungen
	28.04.2024	15:00 Uhr	Konzert des Gemischten Chores des Männergesangsvereins Sömmerda in „St. Franziskus“ in Sömmerda
	28.04.2024	17:00 Uhr	Vesper in der Krypta des Klosterturmes in Göllingen

Katholisches Pfarramt „St. Franziskus von Assisi“ Sömmerda
Weißenseer Str. 44, 99610 Sömmerda

Pfarrbeauftragter Tel.: (0361) 78 92 81 18
für die Pfarrei SÖM:

Diakon Matthias Burkert E-Mail: diakon@stadtpfarrei.de

Kooperator:

Pfarrer Jeevan Kumar Tel.: (03634) 339 - 20
Mayaluru

Mail: rev.fr.jeevankumar@gmail.com

Büro Sömmerda Tel. mit AB: (03634) 339 - 0

Fax: (03634) 339 - 22

E-Mail Pfarrei Sömmerda: pfarramt-soemmerda@gmx.de

Homepage Pfarrei Sömmerda: www.franziskus-pfarrei.de

Ansprechperson Prävention:

Anita Köhler anita.koehler@mailbox.org

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

kennen Sie Ohrwürmer?

Nein, nicht die kleinen Krabbel- Insekten, denen man nachsagt in Ohren zu kriechen. Ich meine Musik, Lieder, die eingängig sind, die man sich leicht merken und mitsingen kann. Und die einen manchmal durch den ganzen Tag begleiten. Ich habe im Moment zwei solche Ohrwürmer und würde sie gern mit Ihnen teilen.

„All Morgen ist ganz frisch und neu“/ EG 440 ist ein sehr altes Lied, man hat es schon vor ca. 480 Jahren gesungen. Und ich singe es ganz oft am frühen Morgen, wenn es noch etwas frostig draußen ist und die Sonne sich erst durch den Frühnebel ihren Weg bahnt. Morgenrunde mit dem Hund, Schöpfung hautnah spüren, sehen, riechen, hören... Das Gezwitscher der Vögel, die erwachende Natur, das sprießende Grün..., besonders jetzt, im Frühling. Dankbarkeit, dass ich erwachen durfte, dass der HERR über mich gewacht hat und mir einen neuen Tag schenkt. Was wird er mir wohl heute bringen? Was werde ich erleben? Wem werde ich begegnen? Wo kann ich von diesem, meinen Gott und seiner Schöpferkraft erzählen?

Das zweite Lied ist im Gesangbuch nur etwas weiter hinten. EG 473 „Mein schönste Zier und Kleinod...“- ein Abendlied. Die Musik stammt von Sethus Calvisius, den wir vom 31.05.-02.06.24 in Gorsleben besonders ehren wollen. Damit es gut klappt singe ich es immer wieder. Und dabei überlege ich mir, ob er vielleicht mit seinen Adjuvanten- Chören auch schon „All Morgen ist ganz frisch und neu“ gesungen hat... Musik, die uns verbindet, damals bis heute. Lob und Dank an unseren Gott, der mit uns ist zu jeder Zeit, am Morgen und am Abend und in der Nacht. Dankbarkeit für Menschen, die eine besondere Gabe haben, die Musik erschaffen, sie weitergeben, Gefühle wecken, wie Sethus Calvisius.

Herzliche Einladung zum Zuhören, Mitsingen und zu den Adjuvantentagen in Gorsleben (weitere Infos dazu auch im Heft).

Es grüßt herzlich
Ihre Diakonin Sylvia Buchmann



Einladung zum Adjuvantenschmaus am 31.Mai 2024 in die St. Bonifatius-Kirche in Gorsleben

Für die Adjuvantentage in Gorsleben haben wir uns für den Eröffnungsabend am 31. Mai 2024 etwas Besonderes einfallen lassen. In Gemeinschaft Mahl halten, ein bisschen wie vor 500 Jahren. Rustikal deftig essen, miteinander reden, singen und Musik hören an einem besonderen Ort- in der Bonifatiuskirche! Dazu laden wir herzlich ein! Kosten für das Essen 20,00 € pro Person, Getränke vor Ort.

Es ist erforderlich, für den **Adjuvantenschmaus** im Vorfeld Karten zu kaufen. Bitte wenden Sie sich an das Gemeindebüro in Artern (bitte Zeiten beachten), an Frau Scheel (Tel. 0176/ 31 48 82 25) oder Frau Buchmann (Tel. 0174/ 24 75 250).

Wir freuen uns auf Sie!



FR. 31. MAI. 2024, 19 UHR

Evangelische Regionalkirche
Artern - Haldungen



ADJUVANTENSCHMAUS

Deftig Essen und gesellig sein im Rahmen der Adjuvantentage in der Kirche St. Bonifatius in Gorsleben. Die Tafel ist rustikal gedeckt! Wir speisen wie im 16. Jahrhundert inmitten gotischer Kirchenmauern und gern im Kostüm. Es gibt: Gulasch im Brot-Laib, Most, Met und süßer Nachtisch. Musikalisch wird der Abend ausgestaltet durch die Spielleute "Despunsepa".
Kartenpreis: 25 Euro

© 2024 St. Bonifatius, Haldungen, www.stbonifatius.de



JETZT
ANMELDEN

Kartenverkauf

Mo, 9-12 Uhr Pfarrbüro Haldungen,
Hauptstr. 57, Tel.: 034673 91349
Diakonin S. Buchmann: 01742475250
Pfarrerin D. Scheel: 01763488225

Musikfest-Stimmung rund um die Schmücke

15. Thüringer Adjuvantentage 2024, 31. Mai bis 2. Juni in Gorsleben, Hemleben, Hauteroda, Oberheldrungen und Etzleben

Musikbegeisterte aller Generationen dürfen sich freuen, denn vom 31. Mai bis 2. Juni 2024 finden in der Region um die Schmücke die 15. Thüringer Adjuvantentage 2024 statt. Schwerpunkt ist Gorsleben, weitere Veranstaltungen finden in Hemleben, Hauteroda, Oberheldrungen und Etzleben statt.

Die Thüringer Adjuvantentage wurden von dem Verein Academia Musicalis Thuringiae (Sitz in Weimar) im Jahr 2008 ins Leben gerufen und seitdem - bis auf die Corona-Zeit - jährlich jeweils in einer anderen Region mit lokalen Partnern durchgeführt. Hintergrund ist die europaweit wohl einzigartig reiche Musikkultur auf den Thüringer Dörfern des 16. bis 18. Jahrhunderts. Neben ihrem Broterwerb halfen (= lat. adjuvare) Bauern und Handwerker an Sonntagen dem Kantor bei der musikalischen Ausschmückung der Gottesdienste. Es bildeten sich mit der Zeit die sogenannten Adjuvantenchöre, aus denen nicht zuletzt die heutigen Gemeinde- und Kirchenchöre hervorgegangen sind.

Des Repertoire der Adjuvanten (Gehilfen), kann man als Weltpitze bezeichnen: Kantaten, Motetten, Passionen und sogar Oratorien von Heinrich Schütz, Georg Philipp Telemann, Gottfried Heinrich Stölzel, Georg Anton Benda, Philipp Heinrich Erlebach, Johann Peter Kellner u. v. a. sind in den bisher aufgearbeiteten Archivbeständen nachgewiesen. In Udestedt bei Erfurt wurden sogar Werke von Andrea Gabrieli, Orlando di Lasso und John Dowland aufgeführt. Die 15. Thüringer Adjuvantentage 2024 werden derzeit in enger Zusammenarbeit mit den lokalen Kantoren, Chören, Ensembles, Künstlern und Vereinen vorbereitet. Dabei entsteht ein einzigartiges Programm, bei dem alle Einheimischen, die möchten, mitwirken und so die Musikkultur ihrer Vorfahren erkunden und aufleben lassen.

Dieses Jahr steht neben den lokalen urkundlichen Nachweisen von Adjuvanten vor allem Sethus Calvisius (1556-1615) im Mittelpunkt der Adjuvantentage. Er wurde am 21. Februar 1556 in Gorsleben geboren und stammte er aus armen Verhältnissen. In der Kirche St. Bonifatius Gorsleben kam er bereits als Junge

mit Musik in Berührung. Beim Kantor erhielt er seine erste musikalische Bildung und wurde schließlich Universalgelehrter und Leipziger Thomaskantor (1594-1615). Als Komponist, Humanist und Pädagoge prägte er Europas Musikgeschichte. Das Publikum lernt seine Biografie kennen und darf seiner Musik lauschen: beim Schultheater zur Eröffnung, beim Workshop, beim Festgottesdienst, beim Forum mit allgemeinverständlichen Vorträgen und beim Festkonzert. Dabei öffnet die selten gehörte Musik einen Kosmos faszinierender Mehrstimmigkeit. Außerdem singen und musizieren die Adjuvanten von heute im Laufe der drei Tage in vielerlei kleineren Beiträgen.

In den Orten Gorsleben, Hemleben, Hauteroda, Oberheldrungen und Etzleben wird das Programm vom 31. Mai bis 2. Juni zu erleben sein. Die Eröffnung findet am Freitag, den 31. Mai in Gorsleben im Bürgerhaus statt. Danach ist ein „Adjuvantenschmaus“ in der Kirche geplant. Am Samstagvormittag lockt eine Adjuvanten-Orgel-Tour durch die Kirchen von Hauteroda, Oberheldrungen und Etzleben, mit lokalgeschichtlichen Informationen und Musik. Der Nachmittag bietet in Gorsleben im Park ein großes Kinderfest zum Internationalen Kindertag: für Große und Kleine gibt es die Möglichkeit, Instrumente zu basteln, Klangerzeugung auszuprobieren und andere Überraschungen zu entdecken, etwa Traktor-Fahrten, Hüpfburg oder Kinderkarussell. In der Kirche findet - mit Publikum - ein besonderer Gesangsworkshop statt „Proben wie bei Calvisius“. Der Samstagabend lädt in Hemleben zur Serenade mit Musik und Vorträgen, Adjuvantenfest und Abendliedersingen. Neugierige können sich darüber hinaus am Samstag und Sonntag bei Führungen, Vorträgen und Ausstellungen informieren und bezaubern lassen. Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen gesorgt (Bratwurst, Getränke, Kaffee, Kuchen etc. für Selbstzahler).

Beim Festgottesdienst am Sonntag, 2. Juni um 10 Uhr in der Kirche St. Bonifatius Gorsleben singt ein Chor der Kantoreien Artern-Wiehe und Bad Frankenhausen/ Oldisleben unter der Leitung der Kantorinnen Haemi Oh und Laura Schildmanngeistliche Werke von Sethus Calvisius. Es spielt der Posaunenchor Oldisleben unter Leitung von Laura Schildmann. Festpredigerin für diesen Anlass ist Ulrike Greim, Rundfunkbeauftragte der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland.

Am Nachmittag öffnet der Bildhauer Timm Kregel sein Atelier. Dort wird auch die Liedermacherin Friederike Teichert ihre Lieder singen. Beim „Forum Thüringische Musikgeschichte“ im Bürgerhaus erfahren Kenner und Neugierige bei den Vorträgen noch mehr Spannendes zu Calvisius, den Adjuvanten und einem bisher unbekanntem Bach-Schüler, der in Hauteroda Kantor war. Den Höhepunkt bildet das Festkonzert am Sonntag um 18 Uhr in der Kirche St. Bonifatius Gorsleben, wo das Ensemble amarcord, erweitert durch einen Frauensopran, Zink, Posaune, Dulzian und Truhenorgel in historisch informierter Aufführungspraxis die Klangwelt des Sethus Calvisius zu neuem Leben erwecken.

Karten für den Adjuvantenschmaus erhalten Sie im Vorverkauf im Pfarrbüro Heldrungen oder bei Diakonin Buchmann oder bei Pfarrerin Scheel.

Tickets für das Festkonzert gibt es im Pfarrbüro Heldrungen und Artern sowie bei Herrn Feist in Gorsleben oder an der Abendkasse. Außerdem online beim Ticket Shop Thüringen unter: www.ticketshop-thueringen.de

Änderungen vorbehalten! Aktuelle Informationen finden Sie unter: www.adjuvantentage.de

Irmela Stock (Academia Musicalis Thuringiae e. V.) und Pfarrerin Denise Scheel



15. Thüringer Adjuvantentage 2024 Programm Kurzform Stand 7. April 2024 Änderungen vorbehalten!			
31. Mai bis 2. Juni Gorsleben, Hemleben, Hauteroda, Oberheldrungen, Etzleben			
Tag 1 Freitag, 31. Mai			
17 Uhr	Gorsleben Bürgerhaus, Festsaal und Schenkenplatz	Eröffnung, Schul- und Adjuvantenfest	• Theater: Selbst verfasstes Stück zum Leben des Sethus Calvisius, dazu Musik (IBKM Freie Gemeinschaftsschule <i>Armin Mueller-Stahl</i> , Heldrungen) • Kurzvortrag: Sethus Calvisius - Adjuvanten - Kosmopolit (Prof. Dr. Helen Geyer) • Eröffnung Ausstellungen: Orgelfotos; Heimatfotos; Schulprojekt
-- danach			--
19 Uhr	Gorsleben Kirche St. Bonifatius	Adjuvantenschmaus	• Deftiges Mahl wie im 16. Jahrhundert • Wer mag, kommt im Kostüm • Tickets nur im Vorverkauf, Hinweise siehe unten
Tag 2 Samstag, 1. Juni			
Ab 9.30 Uhr	Hauteroda, Oberheldrungen, Etzleben	Adjuvanten-Orgel- Tour	Ein Streifzug auf den Spuren der Adjuvanten • Drei Kirchengemeinden präsentieren ihre Kirche, historisch-kulturelle Highlights und Ausschnitte aus dem aktuellen Musikleben • Referate in allen drei Orten: Ines Telle zur lokalen Adjuvantengeschichte; Albrecht Lobenstein zur Geschichte und Restaurierung der Orgeln • Orgelspiel in allen drei Orten: Kantorin Haemi Oh • Referat Denkmalgeschichte in Hauteroda: Diplomrestaurator Uwe Wagner
-- 9.30-10.30 Uhr	-- Hauteroda, Kirche St. Martini	• Anfahrt individuell	
-- 11-12 Uhr	-- Oberheldrungen, Kirche St. Bonifatius		Musik der Adjuvanten von heute: Hauteroda • Orgel und Trompete: Haemi Oh & Dirk Sterzik • Orgel: Magdalena Haferburg Oberheldrungen • Chor 2010, Leitung Friederike Teichert • Orgel: Haemi Oh Etzleben • Orgel und Blockflöte: Haemi Oh & Christine Puchta
-- 12.30-13.30 Uhr	-- Etzleben, Kirche St. Laurentius		
Ab 14 Uhr	Gorsleben Park	Internationaler Kindertag und kleine Adjuvanten	• Angebote für Kinder, Eltern und alle • Traktorfahrten, Hüpfburg, Kinderkarussell, Tischtennis, Instrumentebasteln, Kinderschminken, Singen und mehr • Grill, Essen & Trinken • Kaffee & Kuchen

Ab 14.30 Uhr	Gorsleben Kirche St. Bonifatius	Führung und Workshop	
-- 14.30 Uhr		-- Führung	• Ines Telle und Dirk Sterzik zu Sethus Calvisius, Adjuvanten, Kirche und Orgel
-- 16 Uhr		-- Workshop: Proben wie bei Calvisius mit Publikum	• Leitung und Erläuterungen: Dr. habil. Michael Chizzali • Versierte Chorsängerinnen und -sänger lernen Übungsstücke von Sethus Calvisius und Thomas Mancinus zu Kontrapunkt und Verzierungstechnik um 1600 • Kontakt für alle, die mitsingen möchten, siehe unten
ab 18 Uhr	Hemleben	Adjuvantenabend	• Adjuvantenstärkung mit Sockenland-Spezialitäten • Kirchenführung: René Wicht
-- 19 Uhr	-- Kirche St. Johannes	-- Serenade – Adjuvanten gestern und heute	-- • Orgel: Haemi Oh • Chor <i>Querbeet</i> , Leitung Kerstin Schröter, Gitarrenbegleitung Thomas Schröter & Jens Rudel • Ursula Telschow, Traversflöte & Peter Telschow, E-Piano: Sonata für Flöte und Klavier von Johann Georg Tromlitz (*1725 Reinsdorf) • Vortrag: Den Adjuvanten auf der Spur – Archiv-Funde aus der Schmücke-Region: Ines Telle • Referat Orgel sowie Orgelführung: Dirk Sterzik
-- ab 20.30 Uhr	-- Dorfgemeinschafts haus, im Freien	-- Adjuvantenfest	-- • Essen & Trinken • Gespräche & Geselligkeit • Abendliedersingen

Tag 3 | Sonntag, 2. Juni

10 Uhr	Gorsleben Kirche St. Bonifatius	Festgottesdienst und Kindergottesdienst	• Geistliche Werke von Sethus Calvisius: Chor der Kantoreien Artern-Wiehe und Bad Frankenhausen/ Oldisleben, Leitung Kantorin Haemi Oh & Kantorin Laura Schildmann • Posaunenchor Oldisleben, Leitung Laura Schildmann • Orgel: Haemi Oh • Festpredigt: Ulrike Greim, Rundfunkbeauftragte der EKMD • Liturgie: Pfarrerin Denise Scheel •
---------------	---	--	--

ab 12 Uhr	Gorsleben Schenkenplatz, Bürgerhaus	Adjuvantenfest	Kindergottesdienst: Gemeindepädagogin Elisa Wagner • Essen & Trinken: Erbsensuppe, Grill, Kaffee & Kuchen • Gespräche & Geselligkeit • Ausstellungen • Vorträge
-- 13 Uhr	-- Kirche St. Bonifatius	-- Führung	-- • Ines Telle und Dirk Sterzik: Sethus Calvisius, Adjuvanten, Kirche und Orgel
-- 13Uhr	-- Atelier Timm Kregel	-- Offenes Atelier und Lieder	-- • Offenes Atelier: Bildhauer Timm Kregel • Lieder: Liedermacherin Friederike Teichert
-- 14.30 Uhr	-- Bürgerhaus	-- Forum Thüringische Musikgeschichte: Vorträge für Kenner und Neugierige	-- • Prof. Dr. Helen Geyer: Moderation • Dr. Dorlies Zielsdorf: Adjuvanten in Thüringen • Dr. Franz Kaern-Biederstedt: Persönlichkeit und Kunstanspruch in Gebrauchsmusik - Der Kantionalsatz bei Calvisius • Elias Wöllner M. Mus.: Die Anfänge des Adjuvantenwesens in Gorsleben • Ines Telle: Der bisher unbekannte Bachschüler Johannes Jacob Carl aus Bretleben
18 Uhr Einlass ab 17.15 Uhr	Gorsleben Kirche St. Bonifatius	Festkonzert Sethus Calvisius – Klangwelt um 1600	• Ensemble <i>amarcord</i> , dazu Sopran und Instrumentalisten, Zink, Posaune, Dulzian und Truhenorgel • Werke von Sethus Calvisius und Zeitgenossen • Mit Pause, ca. 20 Minuten • Tickets: Vorverkauf und Abendkasse, Hinweise siehe unten

Kooperationspartner: Academia Musicalis Thuringiae e. V. und Evangelische Regionalgemeinde Artern-Heldrungen
 Tickets Adjuvantenschmaus • Nur im Vorverkauf! Pfarrbüro Heldrungen, Tel. 034673-91349 oder Diakonin Buchmann, Mobil 0174-2475250 oder Pfarrerin Scheel, Mobil 0176-31488225
 Tickets Festkonzert • Vorverkauf online: Ticket Shop Thüringen www.ticketshop-thueringen.de • Vorverkauf Karten: Pfarrbüro Heldrungen und Artern; Herr Feist, Gorsleben • Abendkasse
 Alle anderen Veranstaltungen frei. Essen & Trinken für Selbstzahler. Um Spenden wird gebeten!
 Kontakt und Anmeldung Workshop: Irmela Stock 0160-7839277 (AMT e. V.) • Detailliertes Programm, laufend aktualisiert: www.adjuvantentage.de

Zustellreklamationen

richten Sie bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: post@wittich-langewiesen.de

FESTKONZERT

Sethus Calvisius – Klangwelt um 1600

2. JUNI 2024 | 18 UHR

ST.-BONIFATIUS-KIRCHE GORSLEBEN

ACADEMIA
MUSICALIS
THURINGIAE



15. Thüringer Adjuvantentage 2024

31. Mai bis 2. Juni 2024
Gorsleben und Schmücke-Region
www.adjuvantentage.de
Tickets: Ticketshop Thüringen

Datum	Zeit
19.04.2024	07:00 - 14:00
23.04.2024	07:00 - 17:00
24.04.2024	07:00 - 17:00
25.04.2024	07:00 - 17:00
27.04.2024	08:00 - 14:00
30.04.2024	07:00 - 17:00

Warnzeiten für den Standortübungsplatz Bad Frankenhausen im Monat Mai 2024

Datum	Zeit
06.05.2024	07:00 – 17:00
08.05.2024	07:00 – 17:00
14.05.2024	07:00 – 17:00
15.05.2024	07:00 – 17:00
28.05.2024	07:00 – 17:00
29.05.2024	07:00 – 17:00
30.05.2024	07:00 – 17:00

Musikfest-Stimmung rund um die Schmücke

15. Thüringer Adjuvantentage 2024, 31. Mai bis 2. Juni in Gorsleben, Hemleben, Hauteroda, Oberheldrungen und Etzleben

Musikbegeisterte aller Generationen dürfen sich freuen, denn vom 31. Mai bis 2. Juni 2024 finden in der Region um die Schmücke die 15. Thüringer Adjuvantentage 2024 statt. Schwerpunkt ist Gorsleben, weitere Veranstaltungen finden in Hemleben, Hauteroda, Oberheldrungen und Etzleben statt.

Die Thüringer Adjuvantentage wurden von dem Verein Academia Musicalis Thuringiae (Sitz in Weimar) im Jahr 2008 ins Leben gerufen und seitdem - bis auf die Corona-Zeit - jährlich jeweils in einer anderen Region mit lokalen Partnern durchgeführt. Hintergrund ist die europaweit wohl einzigartig reiche Musikkultur auf den Thüringer Dörfern des 16. bis 18. Jahrhunderts. Neben ihrem Broterwerb halfen (= lat. adjuvare) Bauern und Handwerker an Sonntagen dem Kantor bei der musikalischen Ausschmückung der Gottesdienste. Es bildeten sich mit der Zeit die sogenannten Adjuvantenchöre, aus denen nicht zuletzt die heutigen Gemeinde- und Kirchenchöre hervorgegangen sind.

Des Repertoire der Adjuvanten (Gehilfen), kann man als Weltspitze bezeichnen: Kantaten, Motetten, Passionen und sogar Oratorien von Heinrich Schütz, Georg Philipp Telemann, Gottfried Heinrich Stölzel, Georg Anton Benda, Philipp Heinrich Erlebach, Johann Peter Kellner u. v. a. sind in den bisher aufgearbeiteten Archivbeständen nachgewiesen. In Udestedt bei Erfurt wurden sogar Werke von Andrea Gabrieli, Orlando di Lasso und John Dowland aufgeführt. Die 15. Thüringer Adjuvantentage 2024 werden derzeit in enger Zusammenarbeit mit den lokalen Kantoren, Chören, Ensembles, Künstlern und Vereinen vorbereitet. Dabei entsteht ein einzigartiges Programm, bei dem alle Einheimischen, die möchten, mitwirken und so die Musikkultur ihrer Vorfahren erkunden und aufleben lassen.

Dieses Jahr steht neben den lokalen urkundlichen Nachweisen von Adjuvanten vor allem Sethus Calvisius (1556-1615) im Mittelpunkt der Adjuvantentage. Der am 21. Februar 1556 in Gorsleben geborene Universalgelehrte Sethus Calvisius stammte aus armen Verhältnissen. In der Kirche St. Bonifatius Gorsleben kam er als Junge erstmals mit Musik in Berührung. Beim Kantor erhielt er seine erste musikalische Bildung und wurde schließlich Universalgelehrter und Leipziger Thomaskantor (1594-1615). Als Komponist, Humanist und Pädagoge prägte er Europas Musikgeschichte. Das Publikum lernt seine Biografie kennen und darf seiner Musik lauschen: beim Schultheater zur Eröffnung, beim Workshop, beim Festgottesdienst, beim Forum mit allgemeinverständlichen Vorträgen und beim Festkonzert. Dabei öffnet die selten gehörte Musik einen Kosmos faszinierender Mehrstimmigkeit. Außerdem singen und musizieren die Adjuvanten von heute im Laufe der drei Tage in vielerlei kleineren Beiträgen.

In den Orten Gorsleben, Hemleben, Hauteroda, Oberheldrungen und Etzleben wird das Programm vom 31. Mai bis 2. Juni zu er-

Informationen

Nutzungsplan für den Standortübungsplatz Bad Frankenhausen

Schießwarnung Monate April und Mai 2024

- Es ist verboten,
 - den Standortübungsplatz unbefugt zu betreten,
 - sich Munition und Munitionsteile widerrechtlich anzueignen sowie
 - Blindgänger zu berühren.

Es besteht Lebensgefahr!
- Ausnahmegenehmigungen zum Betreten des StOÜbPI sind ausschließlich bei Fw StOAngel, Kyffhäuser-Kaserne, 06567 Bad Frankenhausen, oder telefonisch unter Telefon-Nr.: 034671/53 - 4025/4026 zu beantragen.
- Vorsicht!**
Blindgänger, Übungen von Kampffahrzeugen Straßenverschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr auf dem Standortübungsplatz.
- Fundorte von Blindgängern sind zu kennzeichnen und Fw StOAngel zu melden.
- Gesperrte Geländeteile sind durch
 - Schranken und gesetzte rote Flaggen,
 - Verbotsschilder und Absperrposten
 gekennzeichnet und dürfen **in keiner Weise** betreten werden.

Im Auftrag
Im Original gezeichnet
Keil
Stabsfeldwebel und Fw StOAngel

Warnzeiten für den Standortübungsplatz Bad Frankenhausen im Monat April 2024

leben sein. Die Eröffnung findet am Freitag, den 31. Mai in Gorsleben im Bürgerhaus statt. Danach ist ein „Adjuvantenschmaus“ in der Kirche geplant. Am Samstagvormittag lockt eine Adjuvanten-Organ-Tour durch die Kirchen von Hauteroda, Oberheldrungen und Etzleben, mit lokalgeschichtlichen Informationen und Musik. Der Nachmittag bietet in Gorsleben im Park ein großes Kinderfest zum Internationalen Kindertag: für Große und Kleine gibt es die Möglichkeit, Instrumente zu basteln, Klangerzeugung auszuprobieren und andere Überraschungen zu entdecken, etwa Traktor-Fahrten oder Hüpfburg. In der Kirche findet - mit Publikum - ein besonderer Gesangsworkshop statt „Proben wie bei Calvisius“. Der Samstagabend lädt in Hemleben zur Serenade mit Musik und Vorträgen, Adjuvantenfest und Abendliedersingen. Neugierige können sich darüber hinaus am Samstag und Sonntag bei Führungen, Vorträgen und Ausstellungen informieren und bezaubern lassen. Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen gesorgt (Bratwurst, Kuchen, Getränke etc. für Selbstzahler).

Beim Festgottesdienst am Sonntag, 2. Juni um 10 Uhr in der Kirche St. Bonifatius Gorsleben singen die Kantoreien unter Kantorin Haemi Oh Werke von Sethus Calvisius. Es spielen die Posaunen aus dem Kyffhäuserkreis unter Leitung von Kantorin Laura Schildmann. Festpredigerin für diesen Anlass ist Ulrike Greim, Rundfunkbeauftragte der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland.

Am Nachmittag öffnet der Bildhauer Timm Kregel sein Atelier. Dort wird auch die Liedermacherin Friederike Teichert ihre Lieder singen. Beim „Forum Thüringische Musikgeschichte“ im Bürgerhaus erfahren Kenner und Neugierige bei den Vorträgen noch mehr Spannendes zu Calvisius und den Adjuvanten. Den Höhepunkt bildet das Festkonzert am Sonntag um 18 Uhr in der Kirche St. Bonifatius Gorsleben, wo das Ensemble amarcord, erweitert

durch einen Frauensopran, Zink, Posaune, Dulzian und Truhenorgel in historisch informierter Aufführungspraxis die Klangwelt des Sethus Calvisius zu neuem Leben erwecken.

Der Ticketverkauf für das Festkonzert beginnt demnächst hier: www.ticketshop-thuringen.de

Änderungen vorbehalten! Aktuelle Informationen finden Sie unter: www.adjuvantentage.de

Pfarrerin Denise Scheel
und Irmela Stock (Academia Musicalis Thuringiae e.V.)

Kiesseen sind keine Badegewässer !

LEBENSGEFAHR!

Hiermit wird darauf hingewiesen, dass das unbefugte Betreten und Befahren des gesamten Betriebsgeländes sowie das Baden in den Gewässern des **Kieswerkes Oldisleben VERBOTEN** sind.

Im Kieswerk drohen vielfältige Gefahren für Leib und Leben - u.a. Absturz- und Verschüttungsgefahren -, die für Betriebsfremde nicht abschätzbar sind.

Bei Zuwiderhandlungen wird vom Hausrecht Gebrauch gemacht.

Geschäftsleitung
Mitteldeutsche Baustoffe GmbH
06193 Petersberg OT Sennewitz

Aktuelle VHS Kurse

Tag	Beginn	Ende	Kurs	Ort	Dozent
16.04.2024	18:30	20:00	Fragen und Probleme rund um den Computer	Artem - Kursraum	Marko Ziegner
17.04.2024	17:00	19:15	Eintauchen in die faszinierende Welt der Acrylmalerei	Sondershausen, Güntherstraße	Maria Galin
18.04.2024	19:30	21:00	vhs.wissen live: Antisemitismus: Eine deutsche Geschichte - online	Online	Dozententeam
22.04.2024	18:00	19:30	SPANISCH FÜR ANFANGER	Sondershausen, Güntherstraße	Valentina Ramona de Jesús
25.04.2024	19:30	21:00	vhs.wissen live: Verbreitung und Zustand der Moore in Deutschland, Europa und weltweit - online	Online	Dozententeam
29.04.2024	19:30	21:00	vhs.wissen live: Das Geld und der Staat. Historische und aktuelle Perspektiven zur Unabhängigkeit der Zentralbanken - online	Online	Dozententeam
02.05.2024	18:30	19:45	Badminton	Roißleben - Regelschule, Turnhalle	Steffi Klöcker
02.05.2024	19:30	21:00	vhs.wissen live: Zeitenwende im Indopazifik: Der Kollisionskurs zwischen China und den USA - online	Online	Dozententeam
12.05.2024	19:30	21:00	vhs.wissen live: Gewalt: Die dunkle Seite der Antike - online	Online	Dozententeam
13.05.2024	17:00	20:00	Steuererklärung mit ELSTER	Artem - Kursraum	Patrick Manthey
21.05.2024	16:30	18:00	Infoveranstaltung zum Erwerb des Hauptschulabschlusses - Klasse 9	KVHS Nordhausen	Dozententeam
21.05.2024	18:00	19:30	Infoveranstaltung - zum Erwerb des Realschulabschlusses - mittlere Reife Klasse 11	KVHS Nordhausen	Dozententeam
21.05.2024	19:30	21:00	Infoveranstaltung zum Erwerb des Abiturs - Allgemeine Hochschulreife Klasse 11/12	KVHS Nordhausen	Dozententeam
22.05.2024	16:30	18:00	Infoveranstaltung zum Erwerb des Hauptschulabschlusses - Klasse 9	Online	Dozententeam
22.05.2024	18:00	20:15	Lesung und Gespräch "Allein gegen Hitler. Leben und Tat des Johann Georg Elser"	Bad Frankenhausen Kreisheimatmuseum	Wolfgang Benz
22.05.2024	18:00	19:30	Infoveranstaltung - zum Erwerb des Realschulabschlusses - mittlere Reife Klasse 11	Online	Dozententeam
22.05.2024	19:30	21:00	Infoveranstaltung zum Erwerb des Abiturs - Allgemeine Hochschulreife Klasse 11/12	Online	Dozententeam

Bitte melden Sie sich rechtzeitig in den Geschäftsstellen oder den Außenstellen der VHS an!

0 36 32/ 741 262 oder vhs-sondershausen@kyffhaeuser.de

Veranstaltungen

Landesbeauftragten zur Aufarbeitung der SED-Diktatur für eine Beratung zu Fragen der Rehabilitation von SED-Unrecht zur Verfügung. Dabei geht es zum Beispiel um politische Haft, berufliche Benachteiligung oder auch Einweisung in Jugendwerkhöfe und Kinderheime.

Das Beratungsangebot ist kostenfrei.

Termin: Dienstag, 14. Mai 2024
11.00 Uhr - 17.00 Uhr

Ort: Stadt An der Schmücke
Jugend- und Seniorenclub
Schillerstraße 6
06577 An der Schmücke - Ortschaft Heldrungen

Alrun Tauch
Leiterin Stasi-Unterlagen-Archiv Erfurt

SPIELE ABEND
JEWELS FREITAGS, 19.00 UHR IM DORFGEMEINSCHAFTSHAUS
ES GEHT WEITER!
SAVE THE DATE
12.04.2024
10.05.2024

BASTELN MIT KERSTIN
12.04.2024

DOT PAINTING
MITBRINGEN: LINEAL, BLEISTIFT, WER HAT GLATTE STEINE, ALTE SCHALLPLATTEN, FARBIGE PAPPEN ETC. FARBEN, GERÄTE USW. WERDEN GEGEN OBOLUS BEREITGESTELLT

Rettungsschwimm Kurs
Im Sommer gibt es ein Taschengeld

Unser Team sucht Verstärkung

der beste Platz im Sommer, die Küste oder das Schwimmbad als Team

Kurs im April
Jetzt Anmelden

kyffhaeuser.dlrg.de
DLRG Ortsgruppe Kyffhäuser e.V.

Wie kann ich meine Stasi-Akte einsehen?

Bürgerberatungs- und Informationstag in der Stadt An der Schmücke - Ortsteil Heldrungen

Das Stasi-Unterlagen-Archiv Erfurt bietet am Dienstag, 14. Mai 2024, in der Stadt An der Schmücke im Jugend- und Seniorenclub der Ortschaft Heldrungen allen Interessierten die Möglichkeit, sich rund um das Thema Akteneinsicht beraten zu lassen und einen Antrag zu stellen.

Das Stasi-Unterlagen-Archiv Erfurt bietet am Dienstag, 14. Mai 2024, in der Stadt An der Schmücke im Jugend- und Seniorenclub der Ortschaft Heldrungen allen Interessierten die Möglichkeit, sich rund um das Thema Akteneinsicht beraten zu lassen und einen Antrag zu stellen. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Stasi-Unterlagen-Archivs erläutern in der Zeit von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr die gesetzlichen Regelungen für die Akteneinsicht, z. B. wie der Zugang zu Stasi-Unterlagen zur eigenen Person oder zu verstorbenen nahen Angehörigen beantragt werden kann, ob man Kopien aus Unterlagen sowie die Klarnamen von inoffiziellen Mitarbeitern bekommen kann. Wer einen Antrag auf Einsichtnahme in Stasi-Unterlagen oder einen Wiederholungsantrag stellen möchte, wird gebeten, ein gültiges Personaldokument mitzubringen.

Für interessierte Schulen oder Bildungseinrichtungen werden Publikationen bereitgehalten. Über die Nutzung von Stasi-Unterlagen für Forschung und Medien ist ebenfalls Informationsmaterial vorhanden. Zudem steht ein Mitarbeiter des Thüringer

Herzliche Einladung

Hemleber
Maifener

30. APRIL, AB 18:00 UHR AM SPATEN

DIE HEMLEBER VEREINE SORGEN FÜR DIE BEWIRTUNG.

Die Sonnen-/Wolken- und Regenbogenkinder
des evangelischen Kindergartens Heldrungen
laden ein zum

24. Kleider- und Spielzeugbasar

Wann? **Samstag, den 04.05.2024**
von 9.30 Uhr bis 13.00 Uhr

Wo? **Ausstellungshalle
der Geflügelzüchter Heldrungen**
(am Ortseingangsschild von Artern kommend,
gleich die erste Straße links)
06577 An der Schmücke
OT Heldrungen

Schwangere
haben bereits
ab 9.00 Uhr
Eintritt.

10% des Verkaufserlöses
werden zugunsten
des evangelischen
Kindergartens einbehalten.

KNOPF FEST

1851

**DONNERSTAG,
18. APRIL 2024
15:00 UHR**

**GORSLEBEN VOR DER KIRCHE
ST. BONIFATIUS**

wir feiern einen festlichen Gottesdienst im Freien
wir hören von den Menschen vor uns
wir befüllen den Turmknopf als Zeitkapsel neu
wir können zuschauen wie der Knopf, die Wetterfahne und eine neue
Manschette nach oben gebracht und neu befestigt werden

FR. 31. MAI. 2024, 19 UHR

Evangelische Pfarrgemeinde
Artern - Heldrungen

ADJUVANTENSCHMAUS

Deftig Essen und gesellig sein im Rahmen der Adjuvantentage in der Kirche St. Bonifatius in Gorsleben. Die Tafel ist rustikal gedeckt! Wir speisen wie im 16. Jahrhundert inmitten gotischer Kirchenmauern und gern im Kostüm. Es gibt: Gulasch im Brot-Laib, Most, Met und süßer Nachtisch. Musikalisch wird der Abend ausgestaltet durch die Spielleute "Despunsepa".
Kartenpreis: 25 Euro

JETZT ANMELDEN

Kartenverkauf

Mi, 9-12 Uhr Pfarrbüro Heldrungen,
Hauptstr. 57, Tel.: 054673 91349
Diakonie S. Buchmann: 01742475250
Pfarrerin D. Scheel: 0763/498225

„Tag der offenen Tür“

**20 Jahre Feldküche der Feuerwehr Gorsleben
am 04.05.2024 im Feuerwehrhaus Gorsleben.**

- 12.00 Uhr Mittagessen - Erbsensuppe
- 13.00 Uhr kleiner Festakt 20 Jahre Feldküche
- 14.00 Uhr Lichtbildervortrag: 20 Jahre Feldküche und 1250 Jahrfeier Gorsleben
- 15.00 Uhr Kaffee und Kuchen
- 16.00 Uhr Löschangriff Jugendfeuerwehr

Für unsere Kleinen gibt es Spiele, Sprungburg und Fahrten mit dem Feuerwehrauto.

D. Strickrodt
Wehrführer

Jagdgenossenschaft Hemleben

Einladung

Zu der nicht öffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Hemleben

am: 02.05.2024 um: 18.00 Uhr
in: Hemleben im: Dorfgemeinschaftshaus

ergeht hiermit an alle Eigentümer von Grundflächen, die zum Gemeinschaftsjagdbezirk Hemleben gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, recht herzlich diese Einladung.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Verlesung der Tagesordnung
3. Bericht des Jagdvorstehers
4. Bericht des Kassenführers
5. Bericht der Revisionskommission
6. Diskussion
7. Beschlussfassung
 - Beschluss 1/2024 über die Ergebnisverwendung.
 - Beschluss 2/2024 Entlastung des Jagdvorstehers, des Vorstandes und des Kassenführers
 - Neuwahl des Vorstandes

Anmerkung:

Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen Verwandten gerader Linie, durch eine in seinem Dienst stehende Person oder durch einen volljährigen, derselben Jagdgenossenschaft angehörenden Jagdgenossen vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht an einen Jagdgenossen ist die schriftliche Form erforderlich. Um unser Jagdkataster ordentlich führen zu können, bitten wir alle Jagdgenossen Veränderungen am Eigentum, der jagdbaren Fläche, in Form eines Grundbuchauszuges, uns mitzuteilen.

Hemleben, den 03.04.2024
Der Jagdvorsteher

Stadt An der
SCHMÜCKE

KRABBELGRUPPE



jeden Dienstag
von 09.00 Uhr bis 10.30 Uhr

im Jugend- & Seniorenzentrum
Schillerstraße 6
OT Heldrungen, 06577 An der Schmücke

Ein Angebot für Eltern mit
Kindern im 1. Lebensjahr.



Ansprechpartnerin:
Frau Lena Faust Tel.: 034673 78169

Zwergensprache
www.babyzeichensprache.com

ZWERGENSPRACHE

VERSTEH DEIN BABY

Mit den **BABYZEICHEN** der ZWERGENSPRACHE

Durch Babyzeichen ist dein Baby und Kleinkind spielerisch in der Lage, sich mit Händen konkret mitzuteilen, lange bevor es verständlich sprechen kann. Die einfachen Gesten und Gebärden ermöglichen ihm, sich über Dinge zu „unterhalten“, die es bewegen, sich verstanden und selbstwirksam zu fühlen.

» Bindungs- und bedürfnisorientiert «

Kursleitung: **Juliane Winkler**
Erziehungswissenschaftlerin (M.A.),
Zwergensprache- und Dunstan-Babysprache-Kursleiterin, Stoffwindelberaterin

www.babyzeichensprache.com

Wann? Donnerstag, 18.04.2024, von 16.00 – 17.00 Uhr
Wo? Jugendclub Heldrungen – Schillerstraße 6
Kosten? 10 Euro

Sommerfest

Stadt An der
SCHMÜCKE

- Jugend- und Seniorenzentrum -
Schillerstraße 6 in Heldrungen

Freitag 14. Juni 2024

15.00 bis
17.30

für Gross
& Klein

Kaffee & Kuchen * Mal- und
Bastelstraße * Schminken * Kleines
Karussell * MitMachAngebot MEiFA
Erfurt * Hofimkerei Scharf
* u.v.a.m

LANDESPROGRAMM
SOZIALPÄDAGOGISCHES
ZUSAMMENLEBEN
LSZ

Maikochen
der traditionellen Erbsensuppe

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
am Mittwoch, den 01. Mai 2024
lädt der Küchenzug der
Freiwilligen Feuerwehr Oldisleben
zum Maikochen der traditionellen
Erbsensuppe ein.

Ab 10:30 Uhr
haben alle die Möglichkeit,
sich die Erbsensuppe auf dem
Schulplatz abzuholen
oder gleich vor Ort zu essen.

frisch aus der
Feldküche

**Wir freuen uns,
wenn es Ihnen schmeckt!**

Wissenswertes

MITNETZ GAS prüft Gasnetzbestand in 210 Orten

Die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Gas mbH (MITNETZ GAS) beginnt mit der jährlichen Überprüfung der Betriebssicherheit des Gasnetzes. In diesem Jahr werden rund 1.800 Kilometer Leitungsbestand in 210 Ortschaften des Netzgebiets kontrolliert. Der Verteilnetzbetreiber prüft dabei die Dichtheit des gesamten Gasrohrnetzes, der Versorgungs- und Anschlussleitungen. Das Netzgebiet von MITNETZ GAS erstreckt sich über Westsachsen, das südliche Sachsen-Anhalt und Teile Thüringens und Brandenburgs.

MITNETZ GAS arbeitet mit mehreren Partnerfirmen zusammen. Die Monteure, die sich jederzeit mit ihrem Firmendienstaussweis legitimieren können, benötigen Zutritt zu den Grundstücken, jedoch nicht zu den Haushalten selbst. Die Begehung umfasst nicht die Hausinstallationsleitungen. Die Überprüfungen sind für die Gaskunden kostenfrei.

Die Arbeiten sind stark von der Witterung abhängig. Aus physikalischen Gründen kann bei Regen keine Leitungsbegehung erfolgen. Falls der Zugang zu den Grundstücken nicht gewährleistet werden kann, hinterlässt MITNETZ GAS eine Benachrichtigung, in der eine erneute Begehung in dem betroffenen Gebiet angekündigt wird.

Für Rückfragen der Anwohner steht die kostenlose Servicenummer 0800 2 120120 von Montag bis Freitag zwischen sieben und 20 Uhr zur Verfügung.

Sonstiges

Town & Country Stiftung unterstützt Förderverein der Kita „Kindernest“ Reinsdorf

1.111 Euro für Kita digital



Reinsdorf, 18.03.2024 - Unterstützung für sprachliche Bildung und Medienkompetenz: 1.111 Euro Preisgeld erhält der Förderverein der Kita „Kindernest“. Im Rahmen ihres nun schon 11. Stiftungspreises fördert die Town & Country Stiftung die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Zugleich würdigt sie damit die Menschen, die sich in den Projekten engagieren - viele von ihnen ehrenamtlich.

In Reinsdorf setzt der Förderverein der Kita „Kindernest“ das Projekt „Kita digital - Sprache im ‚Kindernest‘ - der Schlüssel zur Welt“ um: Es soll sprachliche Bildung und Medienkompetenz der Kinder fördern und stärken, einige von ihnen mit Migrationshintergrund. Die bisher genutzten Medien werden dafür in den digitalen Bereich erweitert: um Tablets und Apps als multifunktionale Werkzeuge. Mit diesen fotografieren und filmen die Kinder und erstellen Geschichten. Für seinen Einsatz und insbesondere dieses Projekt wurde der Förderverein nun im Rahmen des 11. Town & Country Stiftungspreises ausgezeichnet - zum wiederholten Mal. Mithilfe des Preisgeldes von 1.111 Euro wird das pädagogische Paket „Story Boards“ erworben, um die Bildungsarbeit zu bereichern.

Stellvertretend für die Stiftung übergab **Stiftungsbotschafterin Heike Lauerwald** aus Griefstedt die Urkunde und lobte das Engagement der Ausgezeichneten: „Das ist wieder ein sehr spannendes und ambitioniertes Projekt - es macht Freude zu sehen, mit wie viel Kreativität und Herzblut Sie sich der Kinder, ihrer fachlichen und vor allem Persönlichkeitsbildung annehmen und sich dafür einsetzen, dass sie einen guten Weg ins Erwachsenenleben finden. Diesen großartigen und wichtigen Einsatz ehren und unterstützen wir gern mit dem Town & Country Stiftungspreis!“



Bildunterschrift: Freude in der Kita „Kindernest“ in Reinsdorf über Preis und Preisgeld der Town & Country Stiftung - Erwachsene v. l. n. r.: Danilo Roscher, Jonas Boose, Simone Krauspe, Jennifer Sasse, Moritz Kinitz, Kita-Leiterin Angela Peisler, Bürgermeister Olaf Schmidt, Justine Finke (Vorstandsvorsitzende des Fördervereins), Stiftungsbotschafterin Heike Lauerwald. Foto: Justine Finke/Selbstausslöser



Bildunterschrift: V. l. n. r.: Angela Peisler (Leiterin Kita), Bürgermeister Olaf Schmidt, Justine Finke (Vorstandsvorsitzende des Fördervereins), Stiftungsbotschafterin Heike Lauerwald. Foto: Justine Finke/Selbstausslöser

Über den Town & Country Stiftungspreis

Seit 2013 fördert der Town & Country Stiftungspreis deutschlandweit soziales Engagement für sozial, geistig und körperlich benachteiligte Kinder und Jugendliche. Der diesjährige 11. Stiftungspreis widmet sich dem Miteinander und steht unter dem Förderschwerpunkt „MIT - fühlen, reden, gestalten.“ Im Fokus stehen Projekte, die Kommunikation, Empathie und Gemeinschaft fördern oder Achtsamkeit trainieren. Unterstützt werden Bildungseinrichtungen, Vereine und andere, die sich für Chancengleichheit unabhängig von Herkunft, Geschlecht, sozialem oder religiösem Hintergrund einsetzen - und damit jungen Menschen bessere Perspektiven eröffnen. Der 11. Stiftungspreis wird gestaffelt vergeben: In der ersten Runde werden 300 gemeinnützige Einrichtungen und Projekte mit jeweils 1.111 Euro gefördert. Im zweiten Schritt wählt eine unabhängige Jury aus diesen 300 Preisträgern ein besonders förderwürdiges Projekt pro Bundesland. Diese 16 Landespreisträger werden im Rahmen einer feierlichen Gala am 21. Juni 2024 in Erfurt bekanntgegeben, ausgezeichnet und mit zusätzlichen je 5.000 Euro prämiert.

Über die Town & Country Stiftung

Die Town & Country Stiftung mit Sitz in Erfurt wurde 2009 von Gabriele und Jürgen Dawo gegründet, um unverschuldet in Not geratenen Bauherren und deren Familien zu helfen. Bald wurde der Stiftungszweck um die Unterstützung benachteiligter Kinder und Jugendlicher erweitert. Die Arbeit der Town & Country Stiftung wird durch das Town & Country Franchise-System und weitere Unterstützer:innen sowie freie Spenden ermöglicht.

Weitere Informationen zur Town & Country Stiftung finden Sie unter www.tc-stiftung.de

Regionalmuseum Bad Frankenhausen

Aktuelle Sonderausstellung



„Vom Leben gezeichnet“ - Karikaturen von Hans-Joachim Tempel, Roßleben



Seit dem 13. März 2024 gibt es im Regionalmuseum Bad Frankenhausen eine Ausstellung des Malers und Grafikers Hans-Joachim Tempel aus Roßleben zu besichtigen.

Unter dem Titel „Vom Leben gezeichnet“ wird eine Auswahl von Karikaturen zu den verschiedensten Themen des menschlichen Zusammenlebens gezeigt.

Hier konnte man aus einem reichen Lebenswerk von bisher mehr als 1000 Arbeiten schöpfen.

Unterhaltend und kritisch, mit einem weinenden und lachenden Auge hält uns TEMEL, wie Hans-Joachim Tempel auch genannt wird, einen Spiegel vor, der zum Nachdenken anregt. Mit spitzem Zeichenstift bringt er seit vielen Jahren die großen und kleinen Dinge des Alltags in seinen Karikaturen zu Papier, die regelmäßig auch in einer regionalen Zeitung erscheinen.

Zeichenstift und Pinsel gehören schon seit der frühesten Jugendzeit zum Leben von Hans-Joachim Tempel. Eine Begegnung mit dem, in Bad Frankenhausen geborenen, Maler Dieter Rex bestärkte ihn in dem Entschluss, der Malerei einen immer größeren Platz in seinem Leben einzuräumen.

Zu seinen frühen künstlerischen Versuchen gehören unter anderem Comics aus den 1960er Jahren, darunter einer mit dem Titel „Wie ich meine Lehrzeit begann“.

Daneben war er auch als Gebrauchsgrafiker und Illustrator verschiedener Publikationen tätig, die in einer Auswahl in der Ausstellung präsentiert werden.

Aufmerksamkeit erlangte und erlangt Hans-Joachim Tempel mit seinen großformatigen Wandbildern an öffentlichen und privaten Gebäuden. So gestaltete er den Innenraum der Kyffhäusertherme Bad Frankenhausen mit einem überdimensionalen Bild, anlässlich 200 Jahre Soleheilbad (1818-2018). Hier ist die Entwicklung des Kurbades von den Anfängen bis zur jüngsten Geschichte dargestellt. Weitere Wandgestaltungen der näheren Umgebung befinden sich unter anderem an der Sparkasse der Zwiebelstadt Heldrungen sowie an zahlreichen Gebäuden um Wiehe und Rossleben.

Die Motive für die Arbeiten von Hans-Joachim Tempel liefert das Leben. Eine Auswahl seines Schaffens ist **bis zum 20. Mai 2024 im Regionalmuseum Bad Frankenhausen zu besichtigen.**

Vortrag

Dienstag, den 16. April 2024, um 19.30 Uhr

„Sole -Heilbad Frankenhausen- Streifzug durch die mehr als 200 jährige Geschichte als Kurbad“
Referentin: Petra Wäldchen, Historikerin und Vorsitzende des Heimat- und Museumsvereines e.V.

In unserem Vortrag im April unternehmen wir mit Petra Wäldchen einen virtuellen Rundgang durch das Kurbad Frankenhausen mit seinen salzigen Heilquellen.

Seit Jahrtausenden spielt das Salz im Leben der Menschen eine unverzichtbare Rolle. Sie nutzen es als Konservierungsmittel, zur Würzung der Speisen - aber auch als Heilmittel. Die Sole ist in vielen Varianten einsetzbar und das medizinische Spektrum für die heilende Anwendung der Sole ist groß.

In Bad Frankenhausen wird die Sole als Heilmittel bereits seit mehr als 200 Jahren genutzt.

Der hier lebende Arzt Dr. Manniske erkannte ihre Heilwirkung, da die Salzarbeiter kaum oder gar nicht in seine Praxis kamen. Er ließ die hiesige Sole von zwei unabhängigen Apothekern untersuchen und beide stellten die besondere Zusammensetzung und gute Qualität fest. In Frankenhausen wird seit urchenzeitlicher Zeit Salz hergestellt. Im Mittelalter gehörte die Frankenhäuser Saline zu den bedeutendsten in Deutschland. In der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts erhöhten die drei Gradierwerke nochmals die Salzproduktion. Jedoch ging diese Anfang des 20. Jahrhunderts ein - aber die Nutzung der Sole als Heilmittel gibt es heute noch. Nachdem sich Bad Frankenhausen im 18. Jh. zum berühmten Solbad am Kyffhäuser etabliert hatte, erfolgten ständige Erweiterungen.

Seit 1876 gibt es die Kinderkuren in Frankenhausen. 1927 wurde dafür ein Neubau, am sonnigen Südhang der Stadt errichtet. In diesem Jahr erhielt Frankenhausen den Zusatz „Bad“ im städtischen Namen.

Das Kur- und Bäderwesen in Bad Frankenhausen - eine Erfolgsgeschichte? Dies erfahren Sie ausführlicher im Vortrag der Dipl. Historikerin und Gästeführerin in Bad Frankenhausen und Umgebung Petra Wäldchen. Als Charlotte Klages entführt sie gern ihre Gäste während einer Stadtführung in die Entwicklungsgeschichte des Kurwesens. Interessierte sollten sich hier schon einmal den 18. Juni 2024 vormerken, hier findet unser alljährlicher abendlicher Stadtrundgang statt.

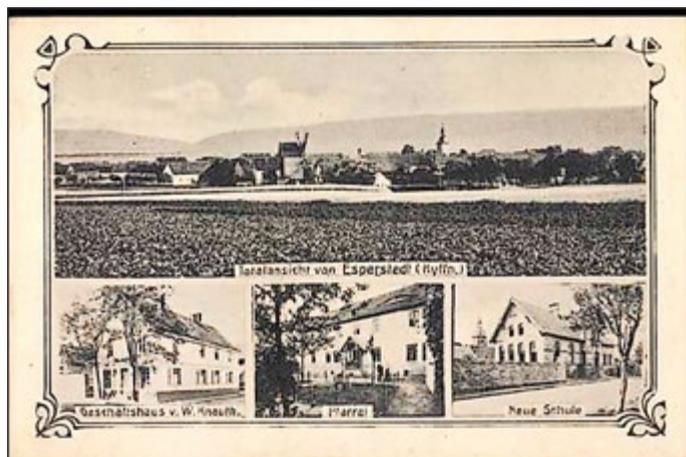
Dieser wird in diesem Jahr praktisch als Fortführung des Vortrages und passend zum Themenjahr der Thüringer Tourismus GmbH - Kurorte und Heilbäder in Thüringen durchgeführt.

Zu diesem Vortrag laden ein das Regionalmuseum und der Heimat- und Museumsverein Bad Frankenhausen e.V.

Der Eintritt ist frei. Spenden werden gern für den Ankauf eines Zinnfigurendioramas „Angriff auf eine Wagenburg“ angenommen.

Vortrag

Dienstag, den 23. April 2024, um 19.30 Uhr, im Festsaal
„Unser Ortsteil Esperstedt - ein Streifzug durch die Geschichte von der Ersterwähnung 786 bis in die Gegenwart“
 Referent: Jürgen Schweser, Gymnasiallehrer und Ortschronist, Esperstedt



Ansichtskarte um 1910, Dorf mit Mühle und unten mit Pfarrei Schule und Gasthaus Knauth

Im vergangenen Jahr hielt Jürgen Schweser einen Vortrag zur Geschichte seines Heimatortes Esperstedt. Der Saal war mehr als gut gefüllt. Großes Interesse an der Geschichte des Heimatortes hatte an diesem Abend viele aus dem einst selbständigen Dorf zusammengeführt. Die bildlichen Vorlagen für den Vortrag hatten die Einwohner selbst geliefert. So vermochte Jürgen Schweser viele historische Fotos verwenden. Einen weiteren Teil steuerte das Regionalmuseum aus der Sammlung des einstigen Ortschronisten Werner Krugenberg bei, die im Museum bewahrt wird.

Erstmals im Jahr 786 erwähnt, vermag Esperstedt auf nunmehr 1.238 Jahre Ortsgeschichte zurückblicken. Das 1.225jährige Jubiläum der Ersterwähnung wurde 2011 festlich begangen. Ein Ereignis, dass vielleicht auch mancher aus der Kernstadt und den damaligen Ortsteilen erlebt hat.

In diesem Jahr möchte Jürgen Schweser seinen Vortrag in der Kernstadt Frankenhausen wiederholen. Auf diese Weise möchte er den Einwohnern von ganz Bad Frankenhausen die Möglichkeit geben, den nach der Altstadt, Seehausen und Udersleben vierten Ortsteil unserer Stadt in Bild und Wort näher kennenzulernen.

Einige Aspekte der Geschichte von Esperstedt können Sie bald in Heft 25 der Schriftenreihe des Regionalmuseums nachlesen. Das Heft erscheint in wenigen Wochen und wird auch je einen Beitrag zu unseren Ortsteilen Udersleben und Ichstedt enthalten. Das Erscheinen kündigen wir auf unserer Homepage www.regionalmuseum-bfh.de und im Amtsblatt an. Der Eintritt zu diesem Vortrag ist frei. Spenden werden gern für den Ankauf eines Zinnfigurendioramas „Angriff auf eine Wagenburg“ angenommen.

Vorschau:

Dienstag, den 21. Mai 2024, um 19.30 Uhr

„Ist ein Denkmal für Thomas Müntzer und den Bauernkrieg noch zeitgemäß? -

Denkmale für Thomas Müntzer, seine Widersacher und den Bauernkrieg“

Referent: Dr. Ulrich Hahnemann, Museumsleiter und Stadtarchivar, Bad Frankenhausen

Jetzt schon mal vormerken!

Am den Mittwoch, den 21. August 2024, findet wieder das beliebte „Kurkonzert & Kurmilieu“ statt.

Das „Orchester Franz L.“ aus Weimar spielt im historischen Konzertpavillon im Kurpark von Bad Frankenhausen.

Wir freuen uns auf das große Flanieren in historischen Kostümen. Ort: Kurpark, Konzertpavillon

Beginn/Dauer: 19.00 bis 21.00 Uhr

Über unsere Veranstaltungen können Sie sich auf unserer Homepage www.regionalmuseum-bfh.de informieren.

Öffnungszeiten des Museums:

Dienstag bis Sonntag sowie an allen Feiertagen von 10.00 bis 17.00 Uhr

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Regionalmuseums Bad Frankenhausen

vhs | Volkshochschule Kyffhäuserkreis

Aus der Reihe „Im Gespräch bleiben“

22. Mai 2024 18:00 Uhr
Regionalmuseum, Bad Frankenhausen

Allein gegen Hitler. Leben und Tat des Johann Georg Elser.

Wolfgang Benz
ALLEIN GEGEN HITLER
 Leben und Tat des Johann Georg Elser
 C.H. BECK

Am 8. November 1939 explodierte im Münchner Bürgerbräukeller eine Bombe. Eigentlich hätte sie Adolf Hitler töten sollen, während er gerade eine Rede hielt. Wenn dieser Plan aufgegangen wäre, hätten der Zweite Weltkrieg und mit ihm die Weltgeschichte einen völlig anderen Verlauf genommen. Doch der „Führer“ verließ vorzeitig den Saal und kam mit dem Leben davon. In seinem Buch „Allein gegen Hitler. Leben und Tat des Johann Georg Elser“ erzählt Wolfgang Benz die Geschichte des Mannes, der die Tat ganz allein plante und ausführte: Johann Georg Elser.

Früher als die meisten Deutschen erkannte der Schreiner Georg Elser, dass Hitlers Regime Krieg und Verderben bedeutete. Um das zu verhindern, fasste er den Entschluss zum Attentat, konstruierte – technisch perfekter als später die Offiziere des militärischen Widerstands – eine Bombe samt Zündmechanismus und versteckte sie unbemerkt in einer Säule des Bürgerbräukellers.

Prof. Dr. Wolfgang Benz ist einer der renommiertesten Zeithistoriker Deutschlands und hat zahlreiche Publikationen zur Geschichte des Nationalsozialismus, des Holocaust und des Widerstands vorgelegt.

Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalisierende, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verweigern oder von dieser auszuschließen.

gefördert vom

Der Eintritt ist kostenfrei
 Eine Anmeldung ist erforderlich.
 Tel.: 03632 741 262 oder unter:
vhs-sondershausen@kyffhaeuser.de